



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Leimbach und die Region 03/2021



erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch



PARTYSERVICE
METZGEREI
ULMANN
ZETZWIL

Telefon 062 773 12 16 • www.ulmann-metzgerei.ch

15 000 Paar SCHUHE
für die ganze Familie
100% QUALITÄT

6000 PAAR 1/2 PREIS

Riesige AUSWAHL, unschlagbare PREISE!

Aarauerstrasse 42 · 5734 Reinach
Telefon 062 771 72 69

schuhSUPERmarkt
Gut beraten! Clever gekauft!

 **Gemeinde Leimbach**
5733 Leimbach AG

Gemeindeverwaltung Leimbach

Seebergstrasse 1
5733 Leimbach
Telefon: 062 765 81 60
E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss
Web: leimbach.swiss

Öffnungszeiten

Montag	09.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	09.30 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Freitag	geschlossen	

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Fabienne Hunziker (fhu), Debora Mazza (dem), Dirk C. Buchser (dcb), Patrick Tepper (pte). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Janine Murer (Oberes Wynental), Sylvie Minnig (Mittleres Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 12.00 Uhr
Gesamtauflage: 23 730. Davon WEMF-beglaubigte Auflage 2020: 16964
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Klimaneutrale Produktion

 klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-02354
www.oak-schweiz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr

11. und 25. März 2021

Papiersammlung

06. Mai und 21. Oktober 2021

Häckseldienst

24. März und 03. November 2021

Gemeindeversammlung

18. Juni und 26. November 2021

Feiertage

02. und 05. April 2021

**Ihr Partner für
Immobilienverkauf
in Leimbach**



CHS
www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich

Aus dem Gemeinderat



Liebe Leimbacherinnen und Leimbacher

Frühlingsduft liegt in der Luft und mit den wärmeren Temperaturen zieht es einem richtiggehend nach draussen. In der letzten

Ausgabe fanden Sie im Dorfheftli einen Plan und einige Bilder von unseren Ruhebänkli. Haben Sie diese schon besucht? Wieso nicht mal einen Spaziergang durch unser schönes Dorf machen und auf jedem Bänkli eine kurze Rast einlegen? Wer diesen abwechslungsreichen Marsch auf sich nimmt, wird nicht nur mit den tollen Aussichtspunkten belohnt, sondern findet vielleicht sogar eine Überraschung. Ein Heinzelmännchen – der eigentlich seinen richtigen Namen nicht unbedingt genannt haben möchte (ich tu es dann trotzdem) – hat mit Hilfe von Gemeinderat Jakob Bleiker eine weitere Sitzgelegenheit aufgestellt. Das schöne Bänkli aus Naturholz thront oberhalb der Schlössliwiese und wartet auf Besucher.



Ich danke dem edlen Spender, Christian Zingg, ganz herzlich für dieses tolle Geschenk an die Dorfbevölkerung. Ohne grosses Aufsehen – einfach so aus Liebe zu seinem Wohnort, durften wir diese Bank entgegennehmen ... und dem Verneh-

men nach, soll sogar noch eine zweite folgen. Es sind solche Gesten, die mich immer wieder unheimlich stolz und dankbar machen, in Leimbach daheim sein zu dürfen. Neben der Freude über das neue Ruhebänkli ist der Gemeinderat natürlich auch mit vielen weiteren Angelegenheiten beschäftigt. So ist zum Beispiel die Projektgruppe Kreisschule mit Hochdruck an der Arbeit, die Details der Zusammenführung mit der Schule Reinach festzulegen. Auch im Ressort Wasser/Abwasser läuft einiges. Die Strassenentwässerung Seebergstrasse und die 2. Etappe Bachsanierung beschäftigen uns. Nachdem bei der gemeindeeigenen Liegenschaft an der Hauptstrasse die Scheune abgerissen ist, wird demnächst noch ein Unterstand für das Material des Bauamtes erstellt. Natürlich beschäftigen uns auch Corana und die Schutzkonzepte weiterhin auf diversen Ebenen. Zudem findet in diesen Tagen auf der Gemeindeverwaltung die Übergabe der Verwaltung an die ad interim gewählte Renate Kaufmann statt. Sie wird die Stelle als Gemeindevorsteherin führen, bis Herr Fabrice Raetz ab 1. Mai übernimmt. Bereits fanden und finden auch Gespräche mit möglichen Gemeinderatskandidaten für die Amtsperiode ab 2022 statt. Wir sind guten Mutes, in Leimbach auf genügend engagierte Interessierte zu zählen zu dürfen. Sie sehen, es läuft einiges. Umso schöner lockt uns das Wetter ab und zu in die Natur und lässt einen kurz innehalten und auftanken. Vielleicht sieht man sich bald ... irgendwo auf einem Bänkli in Leimbach (mit Abstand) zu einem kurzen Schwatz.

Janine Murer, Gemeindevorsteherin

Gemeindenachrichten

Baugesuchspublikation

Bauherr: Ralf Brunner, Feldacker 87, 5733 Leimbach. Grundeigentümer: Ralf Brunner und Stephanie Bättig, Feldacker 87, 5733 Leimbach. Projektverfasser: André Suter GmbH, Quellenweg 28, 5712 Beinwil am See. Bauvorhaben: Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe mit Aussenaufstellung, Einbau Dachfenster. Bauplatz: Feldacker 87, Parzelle 472. Öffentliche Auflage: Die öffentliche Auflage findet vom 26. Februar bis 29. März 2021 während der ordentlichen Bürostunden in der Gemeindekanzlei Leimbach statt. Einwendungen: Gegen das Baugesuch kann während der Auflagefrist beim Gemeinderat Leimbach schriftlich Einwendung erhoben werden; diese Frist kann nicht verlängert werden. Die Einwendung muss vom Einwender selber oder von einer von ihm bevollmächtigten Person verfasst und unterzeichnet sein. Sie hat einen Antrag sowie eine Begründung zu enthalten, d. h., es ist anzugeben, welchen Entscheid der Einwender anstelle der nachgesuchten Baubewilligung beantragt, und es ist darzulegen, aus welchen Gründen der Einwender diesen anderen Entscheid verlangt. Auf Einwendungen, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, kann nicht eingetreten werden.

Abschied

Wir mussten Abschied nehmen, uns bleiben Erinnerung und Dankbarkeit:

Willy Leutwiler-Wehrli

geb. 1938, Seeberg 19, gestorben am 24. Februar 2021

Illegale Entsorgung

Es wurde vermehrt festgestellt, dass auf dem Gemeindegebiet von Leimbach verschiedene Abfälle (bspw. Würste, Fische) illegal entsorgt werden. Die Regionalpolizei aargauSüd wurde über diesen Umstand informiert. Wir bitten Sie, allfällige Hinweise der Gemeindekanzlei oder der Regionalpolizei aargauSüd zu melden.

Vorübergehende Anpassung der Öffnungszeiten

Bis zum Stellenantritt von Gemeindevorsteherin Fabrice Raetz am 1. Mai 2021 übernimmt Renate Kaufmann (meingemeindeprofi.ch GmbH) ad interim das Amt der Gemeindevorsteherin. Sie wird unterstützt von Nicole Klossner (Civitas Public GmbH). Infolge des Personalwechsels wird der



seetal Jugendchor
eine reise durch die zeit

Der Jugendchor Seetal lebt WORKSHOPS für Chor, Solisten, Band, Theater und Tanz
vom 11. – 17. April im Löwensaal Beinwil am See

Anmeldeformular für ALLE ab Jg. 2009 auf www.jugendchor-seetal.ch
Anmeldeschluss 20. März 2021

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Schalter der Gemeindeverwaltung am Dienstag-nachmittag zusätzlich geschlossen. Es gelten ab 1. März bis 30. April 2021 somit folgende reduzierte

Öffnungszeiten:

Montag	09.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	09.30 – 11.30 / geschlossen
Mittwoch	09.30 – 11.30 / geschlossen
Donnerstag	09.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	ganzer Tag geschlossen

Wir vereinbaren bei Bedarf gerne auch einen Termin ausserhalb unserer offiziellen Öffnungszeiten. Auskünfte zum Pikettdienst des Bestattungsamtes sind jeweils unter der Telefonnummer 062 765 81 60 erhältlich.

Gesamterneuerungswahlen der Gemeindebeholden für die Amtsperiode 2022/2025; Anmeldeverfahren

Am 13. Juni 2021 findet in Leimbach der 1. Wahlgang statt für:

- 5 Mitglieder des Gemeinderates
- Gemeindeammann
- Vizeammann
- 3 Mitglieder der Finanzkommission
- 3 Mitglieder der Steuerkommission
- 1 Ersatzmitglied der Steuerkommission
- 2 Mitglieder des Wahlbüros
- 2 Ersatzmitglieder des Wahlbüros

Wahlvorschläge sind von 10 Stimmberechtigten

der Gemeinde Leimbach zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei Leimbach bis spätestens am 44. Tag vor dem Wahltag, d. h. bis Freitag, 30. April 2021, 12.00 Uhr, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Provisorische Steuerrechnungen 2021

Im Februar wurden die provisorischen Steuerrechnungen 2021 und die Steuererklärungen 2020 verschickt.

Die prov. Rechnung 2021 basiert auf den Faktoren der Vorjahre. Falls diese Einkommens- und Vermögenswerte nicht mehr der aktuellen Situation entsprechen, bitten wir Sie, die Abteilung Steuern

zu kontaktieren, damit die Rechnung angepasst werden kann (Tel. 062 765 81 62 oder steueramt@leimbach.swiss)

EasyTax 2020

Es werden keine CDs mit dem PC-Programm EasyTax mehr angeboten. EasyTax kann nur noch via Internet heruntergeladen werden (www.ag.ch/steuern).

Bitte reichen Sie zusammen mit den Steuerklärungsunterlagen in jedem Fall den Ihnen zugestellten Einlagebogen ein.

Feuerwehr Oberwynental – Statistik 2020

Die Feuerwehr Oberwynental wurde im Jahr 2020



Vitamin Well
Refresh
50cl Pet
Fr. 1.75 statt 1.95



Cristalp
blau & grün
6 x 1.5 Liter Pet
Fr. 3.- statt 5.70
47% GÜNSTIGER



Coca-Cola
Original & Zero
8 x 45cl Pet
Fr. 8.40 statt 11.20
solange Vorrat
2 Flaschen gratis



Ramseier
Apfelschorle
8 x 50cl Pet
Fr. 9.60 statt 12.80
solange Vorrat
2 Flaschen gratis



Eidgenoss
naturtrüb
33cl Bügelflasche
Fr. -.95 statt 1.25
+ Depot



Brooklyn
East IPA
4 x 33cl Flaschen
Fr. 8.80 statt 10.80



Müller Bräu
Lager hell
15 x 33cl Flaschen
Fr. 10.50 statt 12.75



Appenzeller
Quöllfrisch hell
6 x 50cl Dosen
Fr. 10.80 statt 12.90



Red Bull
Energy Drink
24 x 25cl Dosen
Fr. 31.20
statt 39.60



1/2 Preis
Falken
Lagerbier hell
24 x 50cl Dosen
Fr. 14.40
statt 28.80



Maienfelder
Zanolari, Gnädig Herre Wy
75cl
Fr. 11.95 statt 15.95



Quinta de Quercus
Uclés
75cl
Fr. 13.50 statt 15.90



Cuvée blanche
de l'Abbaye
Conviva, 75cl
Fr. 13.90 statt 17.90



Mavrio
Negroamaro Salento
75cl
Fr. 14.90 statt 17.90



Paesanella
Grappa Bianca
37.5% Vol. 100cl
Fr. 20.50



DiSaronno
Originale
28% Vol. 70cl
Fr. 23.90



Four Roses
Kentucky
Straight Bourbon Whiskey
40% Vol. 70cl
Fr. 27.50



Jameson
Blended Irish Whiskey
40% Vol. 70cl
Fr. 28.90



Granini
Orange &
Fruchtcocktail
6 x 1 Liter Pet
Fr. 14.10
statt 17.70

RIO
besser trinken

Wir sind für Sie da - von Montag bis Samstag
normale Öffnungszeiten – gratis Parkplätze – keine Wartezeit

Weitere Angebote:
rio-getraenke.ch
Angebote gültig vom 03.03. bis 16.03.21



Appenzell Flauder
Original
6 x 1.5 Liter Pet
Fr. 9.90
statt 12.60

Spezial Tiefbau

Diamantbohren und Fräsen

FAES
O B E R K U L M

Gebr. Faes AG
062 768 50 20 / info@faesag.ch



Philipp Regli | Eidg. dipl. Haustechnikinstallateur
Winkelstrasse 11 | 5734 Reinach
062 771 41 69 | 079 654 10 60
philipp.regli@bluewin.ch



TOP ANGEBOTE!

FRÜHLINGSERWACHEN

22. MÄRZ BIS 4. APRIL 2021

MÖBELHAUS COMODO
alte Hallwilerstrasse 2
5724 Dürrenäsch
062 777 10 44

SHOWROOM COMODO
Elenweg 2
5722 Gränichen
062 517 92 53

Möbelhaus
Comodo
www.comodo-moebel.ch

Gemeinde Leimbach
5733 Leimbach AG

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

zu 98 Einsätzen alarmiert und es wurden insgesamt 77 Übungen durchgeführt. Der Mannschaftsbestand liegt mit 118 AdF etwas über dem geforderten Soll-Bestand der Aargauischen Gebäudeversicherung. Das Corps besteht aus 92 Männern und 26 Frauen.

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst auf Bestellung wird am Mittwoch, 24. März 2021, durchgeführt. Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt.

Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 08.00 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden.

Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen. Das Häcksel-

material eignet sich hervorragend zum Kompostieren.

Wer den Häckseldienst in Anspruch nehmen will, kann sich bei der Gemeindekanzlei bis Montag, 22. März 2021, anmelden:

- Tel.: 062 765 81 60

- E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss

Wohnung zu vermieten

Im Dorfczentrum von Leimbach AG ist per 1. Mai 2021 oder nach Vereinbarung eine 3-Zimmer-Wohnung im Parterre eines Zweifamilienhauses mit Parkplatz zu vermieten. Die Wohnung verfügt über eine separate Küche, Waschmaschine und Trockner stehen im Gemeinschaftskeller zur Verfügung. Der Mietzins beträgt CHF 900.00 inkl. Nebenkosten. Auskünfte erhalten Sie unter gemeindekanzlei@leimbach.swiss oder Tel. 062 765 81 60.

Erteilte Baubewilligung

Hunziker-Döbeli Susanne, Feldacker 71, für den Neubau einer Voliere auf Parzelle 452.



Unser neuestes Projekt ist online:

Wir wünschen IHRE GARTENWELT viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und bedanken uns herzlich für den schönen Auftrag.
www.ihregartenwelt.ch

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Vereine

Damenturnverein

Infos: Barbara Eichenberger, Herrenwegstrasse 13, 5734 Reinach, 062 771 49 19, barbara.eichenberger@quickline.ch

Fit/Gym-Gruppe Leimbach

Infos: Jeannette Weber, Weinreben 6, 5733 Leimbach, 062 771 48 68

Kulturkommission

Koordination: Eveline Altamiranda, Hübeliweg 220, 5733 Leimbach, 062 765 81 60

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Hauptstrasse 2 in Menziken. Montag bis Donnerstag auf Voranmeldung von 10.00 bis 12.00 Uhr,

ohne Voranmeldung von 13.30 bis 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch: Abgesagt. Jeweils am letzten Donnerstag im Monat um 11.30 Uhr im Restaurant Löwen Gontenschwil. Leitung: Veronika Weber, 079 727 53 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Monika Hunziker, Seeberg 20, 5733 Leimbach, 062 771 95 84.

Schützengesellschaft

Infos: Markus Hauri, Holenwegstrasse 7, 5734 Reinach, 062 771 33 77, 079 744 21 59, www.sv-oberkulm.ch

Spitex Reinach-Leimbach

Infos: Spitex Reinach-Leimbach, Kirchenbreitestrasse 47, 5734 Reinach, Tel. 062 771 30 02, Fax 062 771 66 42, info@spitex-reinachag.ch, www.spitex-reinachag.ch

Sportverein

Infos: David Mosimann, Kesslergasse 271, 5728

Gontenschwil, 062 773 10 37, turbosandale@bluewin.ch

Verein für sinnvolle Freizeitgestaltung

Infos: Markus Hunziker, Hauptstrasse 11, 5733 Leimbach, 079 659 90 20

Wynentaler Chor Allegro

Pro Jahr werden 2 bis 3 Konzerte und kleinere Auftritte einstudiert. Die Proben finden am Mittwochabend um 19.45 Uhr im Gemeindesaal Leimbach statt. Infos: 062 771 35 15

Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde

Beinwil am See: Jeden Mittwoch, 18.00 Uhr und Samstag, 17.30 Uhr. **Menziken:** Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr und Sonntag, 10.15 Uhr. Übrige Veranstaltungen siehe Kirchenzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Kirche. Das Morgenbetet findet jeden Mittwochmorgen von 9.15 bis 10.00 Uhr im Kirchgemeindehaus statt. Nähere Informationen: www.ref-reinach.ch

Sonstige Kirchgemeinden

Adventgemeinde Reinach: Samstag um 9.30 Uhr Bibelgespräch, um 10.40 Uhr Predigt-Gottesdienst

Gigerstrasse 2a. Infos: www.reinach.adventgemeinde.ch. **Evangelische Gemeinde Wynental:** Gottesdienst am Sonntag um 9.30 Uhr (www.egwynental.ch). **Heilsarmee aargauSüd:** Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst an der Wiesenstrasse 8 in Reinach. **Lenzchile, Chrischona Reinach,** Lenzstrasse 1 in Reinach: Gottesdienst am Sonntag um 10.00 Uhr auch als Livestream (Alle Details zu unseren Aktivitäten unter www.lenzchile.ch). **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Wellspring of Life Seminar, Gottesdienste, Freestyle, WTL bewegt, Kreativgruppe Funissimo. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**



ihre garten welt

Der Name ist neu, die Kompetenz bleibt.

Ihr Gartenbauunternehmen für Neu- und Umgestaltungen von Gartenwelten aller Art.

Ein Unternehmen der Perrinjaquet Gartenbau AG und Seetaler Gartenbau AG
www.ihregartenwelt.ch

Entsorgung

Recycling-Paradies

Mattenstrasse 1, Industrie Moos, 5734 Reinach,
 info@recycling-paradies.ch, www.recycling-paradies.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Altpapier

Die Altpapiersammlung wird von der Gemeinde Leimbach organisiert und durchgeführt. Sammlung jeweils donnerstags: **6. Mai, 21. Okt.**

Häckseldienst

24. März, 3. Nov. Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 08.00 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen.

Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt.

Anmeldung bei der Gemeindekanzlei mindestens zwei Tage vor dem Häckseldienst-Termin.

Gifte und Chemikalien

Rückgabe bei den Verkaufsstellen.

Grüngutabfuhr

Abfahren jeweils donnerstags: **11./25. März, 8./22. April, 6./20. Mai, 3./17. Juni, 1./15./29. Juli, 12./26. Aug., 9./23. Sept., 7./21. Okt., 4./18. Nov., 9. Dez.** Das Grüngut muss am Abfuhrtag bis spätestens um 07.00 Uhr bereitgestellt werden.

Jahresvignette

Container bis 140 Liter	CHF	164.00
Container bis 240 Liter	CHF	279.00
Container bis 360 Liter	CHF	410.00

Einzelleerung

Container bis 140 Liter	CHF	9.10
Container bis 240 Liter	CHF	15.50
Container bis 360 Liter	CHF	22.80
Bündel bis max. 25 kg	CHF	8.55

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Container anzubringen. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Einzelvignetten für die Grüngutabfuhr (140-, 240- und 360-Liter) im Hofladen von Thomas und Denise Hunziker, Dörfli 249, zu beziehen.

Kehrichtabfuhr

Jeden Mittwoch. Der Kehricht muss am Abfuhrtag bis spätestens um 07.00 Uhr bereitgestellt werden. Wir bitten Sie, die Kehrichtsäcke nicht bereits am Vortag ins Freie zu stellen, da streunende Tiere die Säcke aufreissen.

Preise Kehrichtgebührenmarken:

17-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	9.00
35-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	18.00
60-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	31.00
110-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	54.00

Sperrgutmarken	1 Stk.	CHF	5.10
----------------	--------	-----	------

Containerplombe	1 Stk.	CHF	40.00
-----------------	--------	-----	-------

Der Kehrichtabfuhr können auch Kleinmengen Sperrgut mitgegeben werden. Sperrgut 100x50x50 cm und maximal 25 kg.

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Abfallsack bzw. auf dem Container anzubringen. Es besteht zudem die Möglichkeit, die Kehrichtmarken (17-, 35-, 60- und 110-Liter) im Hofladen von Thomas und Denise Hunziker, Dörfli 249, zu beziehen.

Kühl- und Elektrogeräte

Zurück an Lieferanten, Fachhandel oder Recycling-Paradies.

Pneus, Autobatterien und Batterien

Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Tierkadaver

Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73



SUTER
 Heizung . Sanitär . Wärmepumpen

**Heizung und Sanitär:
 zuverlässig. preiswert.
 kompetent!**

André Suter GmbH, 5712 Beinwil am See, 062 772 42 62, www.a-suter.ch

Mahlzeitendienste der Region

Pro Senectute Aargau und Spitex liefern hochwertige Menüs direkt ins Haus. Die Mahlzeiten der Pro Senectute werden gekühlt einmal pro Woche geliefert, die Spitex liefert täglich warme Mahlzeiten, die durch Freiwillige überbracht werden. Auch Gastrobetriebe der Region bieten einen Lieferservice an.

Pro Senectute Aargau

Kurze Wege zwischen Herstellung und Verteilung garantieren Frische und Qualität. Gekocht wird regional im Kanton Aargau bei der Traitafina AG, verteilt wird lokal. Zur Auswahl stehen verschiedene Kostarten wie normale oder leichte Kost, vegetarische Menüs oder spezielle Mahlzeiten für Diabetiker. Die wöchentlichen Menüpläne werden abwechslungsreich und saisonal von einer Ernährungsberaterin zusammengestellt und geprüft. Die Auswahl der Menüs trifft jeder Kunde nach seinem Geschmack selber. Die einzelnen Komponenten pro Menü sind in Schalen abgepackt, können untereinander ausgetauscht werden, sind 14 Tage im Kühlschrank haltbar und werden zum gewünschten Zeitpunkt ganz einfach in der Mikrowelle, im Steamer oder im Wasserbad erwärmt. Mitarbeitende der Pro Senectute Aargau bringen die Menüs einmal pro Woche in Kühltaschen persönlich nach Hause und es bleibt immer genügend Zeit für ein kurzes Gespräch. Für die Dienstleistung und den Kontakt mit den Kunden hat Pro Senectute Aargau ein Schutzkonzept ausgearbeitet. Gerade während der Corona-Pandemie wurde das Angebot vermehrt genutzt. Die Beratungsstelle im Bezirk Kulm berät Sie gerne über das aktuelle Angebot.

rowelle, im Steamer oder im Wasserbad erwärmt. Mitarbeitende der Pro Senectute Aargau bringen die Menüs einmal pro Woche in Kühltaschen persönlich nach Hause und es bleibt immer genügend Zeit für ein kurzes Gespräch. Für die Dienstleistung und den Kontakt mit den Kunden hat Pro Senectute Aargau ein Schutzkonzept ausgearbeitet. Gerade während der Corona-Pandemie wurde das Angebot vermehrt genutzt. Die Beratungsstelle im Bezirk Kulm berät Sie gerne über das aktuelle Angebot.

Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Telefon 062 771 09 04, kulm@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch > Hilfen



Mahlzeitendienst Pro Senectute Aargau. Foto: Fabio Baranzini



Für die Verteiltour bereit: Lieferboxensystem des Seehotels Hallwil.



Versteht sich praktisch blindlings: Das eingespielte Team der Seehotel-Hallwil-Küche beim Anrichten der Menüs.

Mahlzeitendienst Seehotel Hallwil, Beinwil

Wer von der Spitex Sonnenberg Reinach-Leimbach, Menziken-Burg und Beinwil am See-Birrwil einen Mahlzeitendienst beanspruchen möchte, wird direkt an das Seehotel Hallwil in Beinwil am See verwiesen. Willy Nyffenegger und seine Küchencrew bieten dort seit 2015 den Mahlzeitendienst an. Subventioniert wird der Mahlzeitendienst von keiner Organisation. «Vielmehr handelt es sich um ein soziales Engagement an der Region», wie Willy Nyffenegger erklärt. Und: Konkurrenzieren wolle man damit niemanden. Zur Zeit verlassen im Schnitt zwischen 50 und 60 Menüs die Hallwil-Küche. Eine Herausforderung für die Küchencrew, weil das Anrichten spezielle Aufmerksamkeit erfordert. Denn: Ein Menü kann (je nach Kundenwunsch) aus sechs bis acht unterschiedlichen Anrichte-Arten bestehen. Die Menügestaltung basiert auf einer warmen Mahlzeit, die frisch gekocht und warm geliefert wird. Auf Intoleranzen abgestimmte Mahlzeiten können nicht angeboten werden. Vegi-Varianten sind aber

immer möglich. Das Essen wird auf Porzellantellern und in Porzellanschalen angerichtet, welche in ein Lieferboxensystem verpackt werden. Dieses System garantiert eine Warmhaltung von ca. ¾ Stunden. Ab ca. 11.00 Uhr wird zur Liefertour gestartet. Im Einsatz stehen Private, welche vom Hotel Hallwil mit einem Obolus und einem Gratis-Mittagessen entlohnt werden. Das Menü kostet Fr.14.50 für die Lieferanfahrt kommen Fr. 2.50 dazu. Verrechnet wird der Mahlzeitendienst mit Monatsrechnung.

Mahlzeitendienst Seehotel Hallwil

5712 Beinwil am See

Tel. 062 765 80 30, hotel@seehotel-hallwil.ch



Freitag ist oft Fischtag, wie hier mit einer saftigen Lachsforelle.

Ein bisschen Spass muss sein ...

Corona hat die Fasnacht für dieses Jahr gänzlich aus dem Kalender gestrichen und viele Faschnächtler müssen schweren Herzens auf das nächste Jahr hoffen und warten! Trotz der schwierigen Zeit, in der wir uns befinden, wollten wir den Kindern ein kleines bisschen vom Fasnachtszauber erhalten und veranstalten auch dieses Jahr einen Fasnachtszünli!



(Eing.) – Polizist, Prinzessin, Pirat, Ärztin, Monster, Rotkäppchen oder Hoppelhase: Die Kinder durften sich am Morgen vom 16. Februar nach Lust und Laune verkleiden und so ein wenig Farbe in den Schulalltag bringen!

Einige Kinder haben sogar im TTG (technischen und textilen Gestalten) eigene Kreationen gestaltet und sich damit verkleidet.

In der eigens für unsere Fasnachtsfeier verlängerten 10 Uhr-Pause haben wir dann alle zusammen

zur Musik aus der Boombox gefeiert und einen feinen Berliner der Conditorei Fischer Menziken genossen. Bei den Guggenliedern, welche aus der Boxe dröhnten, wurde es uns dann definitiv warm ums Herz und auch wir Lehrerinnen fingen an in Gedanken an die letzte Fasnacht zu schwelgen!

Gestärkt gehen wir nun ins zweite Semester des Schuljahres und blicken positiv in die Zukunft, in der Hoffnung, dass wir nächstes Jahr wieder alle in den Genuss unserer heissgeliebten Fasnachtszeit kommen!



Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
07. April**

Redaktionsschluss
Freitag, 02. April, 12.00 Uhr

Tagesaktuell sind wir weiterhin auf
www.dorfheftli.ch

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



Handwerk vor Ort:

**Küchenbau, Geräteersatz,
Möbelwerkstatt***

von **atzigenschreiner.ch**

*Wir produzieren in unserem
eigenem Betrieb in Leimbach

Telefon
062 772 01 90



Auf gehts: Jetzt ist wieder Häckselzeit

Wir sind eine Nation von Kleinholzmachern. Denn: Es gibt schweizweit fast keine Gemeinden, die den Bewohnern nicht einen Häckseldienst anbieten. Der anfallende Mulch der Sträucher- und Baumschnitte dient dann meistens der naturnahen Weiterverarbeitung im Garten.

(tmo.) – Die Gartensaison hat wieder begonnen und mit ihr auch die Häckseldienste der Gemeinden. Jetzt, wo die Natur das Winterkleid abstreift und sich für den Frühling schön macht, werden auch die Häckler der Gemeindewerkdienste oder von Lohnunternehmern wieder aus dem Winterschlaf geholt und startklar gemacht. Es ist Zeit (auf Bestellung) wieder hinaus in die Quartiere zu fahren, wo die Ast- und Zweighaufen von Gartenbesitzern darauf warten, geschreddert zu werden. Vielen von ihnen ist es wichtig, dass, was im Garten gewachsen ist, auch dort bleibt. Mit dieser Einstellung, dem zerkleinerten Sträucherschnitt und Astmaterial bringen sie Nährstoffe zurück in den organischen Kreislauf. Vorausgesetzt natürlich, der Mulch wird dem Kompost zugeführt, wo er sich zu Humus zersetzt. Dieser dient dann später wieder als Dünger für die Gartenkulturen. Geschreddertes Material kann im Herbst auch als Winterschutz für Blumenrabatten eingesetzt werden.

Das müssen Sie wissen

- **Daten: 24. März und 3. November**
- Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 08.00 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden.
- Die Zufahrt mit Traktor und Häckler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen.
- Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt.
- Anmeldung bei der Gemeindekanzlei unter **062 765 81 60** oder unter gemeindekanzlei@leimbach.swiss mindestens zwei Tage vor dem Häckseldienst-Termin anmelden.

COIFFEURegge
DANIELA GRÜTTER



HAUPTSTRASSE 48
5726 UNTERKULM
TEL. 062 776 20 40

SEIT
10 JAHREN

FREUEN WIR UNS
SIE ZU EMPFANGEN



Sibylle Vogt aus Leimbach startet sehr erfolgreich bei internationalen Pferderennen.

Sibylle Vogt aus Leimbach ist eine der erfolgreichsten Rennreiterinnen Deutschlands

Mit Ponyrennen sammelte sie in der Schweiz erste Erfahrungen, heute ist Sibylle Vogt aus Leimbach eine der erfolgreichsten Rennreiterinnen Deutschlands und startet an grossen internationalen Pferderennen. Mit viel Einsatz und einem klaren Ziel hat sie ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht und lebt für gute Platzierungen in einer von Männern geprägten Spitzensportart.

(pte) – Bereits um 5.30 Uhr startet der Arbeitsalltag von Sibylle Vogt beim Rennstall von Carmen und Georg Bocskai in Iffezheim/D. Schon kurze Zeit später geht die erste Gruppe – im Fachjargon Lot genannt – zum Training auf die Rennbahn. «Eine Einheit besteht jeweils aus den Elementen Aufwärmen, Galoppieren (Canter) und Trockenreiten», erklärt Sibylle Vogt ihr klar strukturiertes Programm

mit den Rennpferden. Nach der Morgenarbeit analysiert sie Nennungen und Startlisten, denen sie die Pferde mit den besten Erfolgchancen entnehmen und ihre Präferenzen für anstehende Rennen festlegen kann. Die Auswahl der Pferde für die Rennveranstaltungen erfolgt schliesslich in Absprache mit den Trainern: «Entweder werde ich angefragt, ob ich das Pferd reiten möchte oder

ich signalisiere meinerseits Interesse». Durch die jahrelange Erfahrung hat Sibylle Vogt gelernt, sich innert kurzer Zeit auf die verschiedenen Pferde einzustellen. «Wie bei den Menschen gibt es auch bei den Pferden grosse Unterschiede von Charakter und Persönlichkeit. Kein Pferd ist wie das andere», erklärt Sibylle Vogt, hegt für gewisse Pferde zwar eine Sympathie, reitet aber im Rennen alle Pferde gleich. Nur teilweise tritt sie mit denselben Pferden mehrmals an, es ist eher die Ausnahme. Zu welchem Zeitpunkt merkt man als Jockey, dass eine Spitzenposition möglich ist? «Meistens zeigt sich bereits Anfang Einlauf, welche Platzierung in etwa möglich ist. Ich wurde aber auch schon des besseren belehrt ...».

Hochkarätige Siege und grosse Ehre

Gruppe-3-Sieg mit «Winterfuchs» im Busch Memorial in Krefeld, Gruppe-3-Sieg mit «Way Key Star» im Preis der Sparkasse Finanzgruppe Spreitenrennen in Iffezheim, Sieg Quinte mit «Darshano» in Deauville, Listenrennen 2x Sieg im Silbernen Band der Ruhr 2019/2020 – die Liste von Sibylle Vogts Erfolgen ist lang und hochkarätig. Als eine der wenigen Frauen durfte sie bei hoch dotierten Rennen in den Vereinigten Arabischen Emiraten und in Saudiarabien starten. «Der Wettbewerb war sehr beeindruckend. Ich habe mich riesig gefreut, mit den weltbesten Jockeys im Rennen zu reiten. Diese Jockey Challenge zu gewinnen war für mich eine riesige Ehre», freut sich die Leimbacherin über ihre beachtlichen internationalen Erfolge. «Natürlich spüre ich auch den Druck wie in jeder Spitzensportart, in der es um viel Geld geht», gesteht Sibylle Vogt ein, erfährt aber durch ihren Lebenspartner, das familiäre Umfeld und ihre beste Freundin viel Rückhalt.

Für die Zukunft hofft Sibylle Vogt sich noch weiter verbessern zu können und auf weitere gute Angebote aus dem Ausland.

Die Ausbildung

Mit 15 Jahren hat Sibylle Vogt ihre 3-jährige Ausbildung bei Carmen und Georg Bocskai in Avenches/CH absolviert. Nach der Ausbildung arbeitete sie noch weitere drei Jahre bei Bocskai, bevor sie 2016 nach Köln an den Stall von Markus Klug wechselte. Nach zwei spannenden Jahren kehrte sie zurück zum Rennstall Bocskai, der mittlerweile nach Iffezheim/D gezogen war.



Im Rennen reitet Sibylle Vogt alle Pferde gleich.



Sibylle Vogt: «Kein Pferd ist wie das andere».



Huwa

seit 1911



FRÜHLINGS- AKTION

Vom 1. März bis 29. Mai 2021

**Waschturm
CHF 3'980.00**
statt CHF 8'748.00 (Bruttopreis)

Preis inkl. MWST
exkl. CHF 48.00 vRG*
exkl. CHF 400.00 Montage
Lieferung frei Haus

*vorgezogene Recyclinggebühr

Bestehend aus:
Waschmaschine Suisse 8PL 16, B
Wäschetrockner Suisse 8WPT 16, A++
Turmbauset

Füllmenge 1 – 8 kg

**Entwickelt und produziert
in der Schweiz**



Mehr Infos auf www.huwa.ch und Telefon 062 773 11 70

impuls
zusammenleben

Gemeinsam in die Zukunft

Impuls Zusammenleben startet positiv und mit Schwung ins sechste Projektjahr. Bund und Kanton unterstützen die 10 beteiligten Gemeinden auch dieses Jahr finanziell grosszügig.

Jetzt gilt es, das Pilotprojekt definitiv in der Region zu verankern. Bereits im Januar 2020 startete der Konzeptprozess mit einem «Round Table» mit 40 Fach- und GemeindevertreterInnen. Die bisherigen Tätigkeitsfelder (Freiwilligenarbeit, Integration, frühe Kindheit, Jugend) fanden breite Zustimmung. Als zusätzliches Tätigkeitsfeld wurde der Bereich «Alter» gewünscht.

Das nun vorliegende Konzept bietet die Grundlage für eine nachhaltige Weiterführung als selbstständiges Projekt im Gemeindeverband aargauSüd Impuls. Der Kanton hat die Erarbeitung des Konzeptes mit Fr. 25'000.– unterstützt und einen jährlichen Beitrag von Fr. 110'000.– zur Weiterführung in Aussicht gestellt.

Nur Dank der regionalen Organisation kommen wir an namhafte Beiträge, sei es vom Bund, Kanton oder Stiftungen. Eine einzelne Gemeinde hat kaum die Möglichkeit, solche Unterstützungen zu erhalten.

Impuls Zusammenleben ist operativ seit Beginn mit zwei Teilzeitstellen in der Höhe von insgesamt 120 Stellenprozenten tätig. Im Onderwerch ist zusätzlich ein Praktikant mit einem 60%-Pensum angestellt.

Die angegliederte Koordinationsstelle für Freiwilligenarbeit im Flüchtlingsbereich wird vom Kanton finanziert und das Projekt Jobwärts wird voll und ganz von Swisslos unterstützt.

Damit Impuls Zusammenleben weitergeführt werden kann, braucht es jetzt die Zustimmung aller beteiligten Gemeinden mit einem Gemeindeversammlungsbeschluss zum vorliegenden Konzept, das auf der Homepage unter www.impuls-zusammenleben.ch aufgeschaltet ist.

Die Stärkung eines guten Zusammenlebens funktioniert nur mit vielen lokalen und regionalen Akteuren und stillen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die vor und hinter den Kulissen tätig sind. Informieren Sie sich auf der Homepage über das breitgefächerte Angebot und die Vielzahl von Informationen. Coronabedingt sind öffentliche Informationen leider immer noch nicht möglich.

Also versuchen wir es online! Am 18. März um 19 Uhr informieren wir online mit einer Liveübertragung. Der Link für die Veranstaltung wird rechtzeitig auf der Homepage aufgeschaltet. Ich bin gespannt und freue mich auf eine grosse Teilnehmerschaft.



Martin Heiz
Projektleiter
Impuls Zusammenleben aargauSüd

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Nein heißt Nein, sagt die Maus»

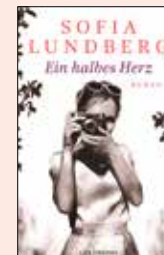
Von Martin Fuchs und Hildegard Müller

Klappentext:

Die kleine Maus bekommt einen riesigen Schreck, als eines schönen Tages plötzlich der Fuchs vor ihr steht. Doch obwohl sie grosse Angst hat, stellt sie sich dem fiesen Fuchs immer selbstbewusster gegenüber. Auf alle seine Fragen hat sie nur eine Antwort: «Nein!» und das gilt auch für fiese Füchse.

Tipp von Sandra Reusser:

Ein Bilderbuch über Selbstvertrauen und Grenzen ziehen ab 4 Jahren, das Kinder stark macht und eine wichtige Botschaft vermittelt: Nein sagen kann man lernen!



«Ein halbes Herz»

Sofia Lundberg, 2020

Klappentext:

Elin Boals lebt als erfolgreiche Fotografin in New York. Ihre Arbeit gibt ihr Halt. Und diesen benötigt sie, denn ihr Leben, droht auseinanderzubrechen. Sie arbeitet zu viel, ist emotional abwesend, Mann und Tochter sind dabei, sich von ihr abzuwenden und Elin merkt es nicht. Eines Tages

erhält sie einen Brief von Frederik, ihrem besten Freund während ihrer von Armut gekennzeichneten Kindheit in Schweden. Mit diesem Brief kehren die Erinnerungen zurück – obwohl Elin alles dafür getan hat, ihre Vergangenheit zu vergessen. Denn sie hat ein dunkles Geheimnis, das sie damals dazu trieb, ihrer Heimat den Rücken zu kehren. Doch nun spürt sie, dass sie sich mit ihrer Geschichte auseinandersetzen muss.

Tipp von Elisabeth Krack:

Das Buch der Stockholmer Autorin hat mich ebenso gefesselt, wie ihr Debut «Das rote Adressbuch». Die Geschichte ist bezeichnend für die heutige Zeit, wo allzu oft vergessen wird, was im Leben wirklich wichtig ist. Es braucht auch im Buch schwierige Zeiten und eine Auseinandersetzung mit der belastenden Vergangenheit, um wieder auf die richtige Bahn zu finden. Die Geschichte spielt in New York und in Gotland.

Diese und weitere Bücher können in Ihrer Bibliothek ausgeliehen werden.



Wir beraten Sie gerne:
EWS Energie AG
Hauptstrasse 55
5734 Reinach

Quickline kann's noch schneller!

Bei uns surfen Sie doppelt so schnell wie bei der Konkurrenz – mit unserem Kabelnetz bis 1 Gbit/s.

ews
LocalPower

QUICKLINE

Der erste Schritt zur Verkehrssicherheit



Die meisten von uns bewegen sich fast täglich mit einer Selbstverständlichkeit im Verkehrsraum. Da es sich dabei aber um ein von Menschenhand geschaffenes Konstrukt handelt, war und ist dafür ein ständiger Lernprozess nötig. Dieser beginnt bereits beim Kind.



Gegenüber Kindern ist im Verkehrsraum besondere Vorsicht geboten, da sie aufgrund ihres Verhaltens stärker gefährdet sind als andere Verkehrsteilnehmer. Die meisten Fähigkeiten und Fertigkeiten, um sich im Strassenverkehr sicher zu bewegen, sind bei ihnen erst in Entwicklung. Hinzu kommt die geringe Körpergrösse, welche ihren Überblick erschwert. Gleichzeitig werden sie von anderen Verkehrsteilnehmern deswegen leicht übersehen. Weiter sind ihre Erfahrungen sehr begrenzt, wonach zuverlässiges, verkehrssicheres Verhalten von Kindern nicht erwartet werden kann.

Anstatt die Kinder altersgerecht und vor allem entwicklungsgetreu lernen zu lassen, gefährliche Situationen zu erkennen und vorherzusehen, setzen wir die Anforderungen an sie oft bereits früh viel zu hoch an. Für ein Kind von 4 bis 7 Jahren ist zum Beispiel sicher über eine Strasse zu gehen eine komplexe Situation, welche grosse Aufmerksamkeit und Konzentration erfordert. Sich auf mehrere Sachen gleichzeitig zu konzentrieren ist noch nicht möglich, Eindrücke und Impulse können kaum priorisiert werden. Die eigene Wahrnehmung ist die einzige und das Kind nimmt an,

dass es für andere auch so ist. Die kognitive Entwicklung lässt es ebenfalls nicht zu, Einschätzungen von Objekten bezogen auf Grösse, Tempo und Entfernung zu machen.

Die polizeilichen Verkehrsinstruktorinnen und -instruktoren berücksichtigen den Entwicklungsprozess von Kindern, indem sie im Verkehrsunterricht einfache und genaue Anweisungen erteilen, um die nötigen Grundfertigkeiten üben zu können. Bis sie selbständig agieren können, müssen Kinder beschützt, geführt und gesichert werden, damit sie in überforderten Situationen nicht alleine handeln müssen. Ziel dabei ist es, dass die Kinder ihrem Alter und Können entsprechend Selbständigkeit gewinnen und Verantwortung übernehmen. Sie können das!

Nebst dem Kindesalter ist auch die Unterrichtsmethode für eine erfolgreiche Verkehrsinstruktion entscheidend. Hierbei gilt es zu beachten, dass Instruktionen zwingend immer im realen Strassenverkehr durchgeführt werden müssen. Die beiden Trends, die Kinder immer früher einzuschulen sowie das Elterntaxi, sind daher kontraproduktiv. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen sollte das Fussgängertraining hauptsächlich von den Eltern bereits im Vorschulalter durchgeführt werden. Dabei sollte nicht vergessen werden, dass kleine Kinder nicht nur im Spiel, sondern auch im Strassenverkehr nachahmen und kopieren – gute Vorbilder sind deshalb entscheidend.

Quellen: 1. Schweizerisches Polizeinstitut, Verkehrs- und Sicherheitsinstruktoren (Ordner 1)
2. BFU (Beratungsstelle für Unfallverhütung)



Corona hat das Mobilitätsverhalten verändert

Das Coronavirus hat 2020 die täglichen Gewohnheiten aller Menschen verändert und die Auswirkungen sind auch Anfang 2021 zu spüren. Um herauszufinden, welche Auswirkungen Covid-19 auf das Mobilitätsverhalten hat, haben der TCS und weitere europäische Clubs im Rahmen der Europäischen Beobachtungsstelle für Mobilität FIA eine Studie zu diesem Thema durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen bedeutende Veränderungen auf.

44% machten Urlaub in der Schweiz

33% der Befragten in der Schweiz sind 2020 nicht in die Ferien gefahren, im Vorjahr waren es lediglich 16%. Diejenigen, die sich fürs Reisen entschieden haben, haben ihre Gewohnheiten grundlegend geändert. So beschlossen 44% der Befragten, 2020 in der Schweiz zu bleiben, im Vergleich zu nur 25% im Jahr 2019. Fast 23% entschieden sich, in Nachbarländer zu reisen, im Vergleich zu ca. 35% im Vorjahr. Nur 7% wagten sich 2020 etwas weiter weg in Europa zu verreisen, verglichen mit 26% im Jahr 2019, während der Anteil der Touristen, die sich für eine Reise ausserhalb des Kontinents entschieden, von 12% im Jahr 2019 auf 0,6% im Jahr 2020 fiel. Das Auto war das beliebteste Verkehrsmittel, welches fast 46% der Befragten für ihren Urlaub 2020 in der Schweiz bevorzugten. Im Jahr 2019 waren es 36%. Der Anteil des Flugzeugs für Ferienreisen hingegen ist deutlich gesunken: 32% der Befragten hatten sich 2019 für das Flugzeug entschieden, 2020 waren es nur noch 7%.

Auf europäischer Ebene sind rund 40% der Befragten im Jahr 2020 nicht in den Sommerurlaub gefahren, im Vergleich zu 20% im Jahr 2019. Von denjenigen, die in den Urlaub gefahren sind, reisten 84% mit dem Auto, im Vergleich zu 66% im Jahr 2019. Nur 2% der Befragten machten 2020 in einem nicht benachbarten Land oder auf einem anderen Kontinent Urlaub, im Jahr 2019 waren es im Vergleich 18% der Reisenden.

46% fahren täglich mit dem Auto zur Arbeit

Im Jahr 2020 hat sich die Wahl der Verkehrsmittel für die Schweizer und Europäer zu Gunsten der individuellen Mobilität verändert. So entschieden sich in der Schweiz 61% der Befragten für den Individualverkehr, im Vergleich zu 57% im Jahr 2019. Im Detail betrachtet gaben 46% der Befragten in der Schweiz an, dass sie im Jahr 2020 bevorzugt mit dem Auto zur Arbeit gefahren sind. Im Vorjahr waren es 44%. Dieses Phänomen konnte auch in Europa mit 74% bzw. 69% beobachtet werden. Gleichzeitig sank innerhalb eines Jahres die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in der Schweiz von 29% auf 18% und in Europa von 9% auf 4%.

Der Langsamverkehr hat seinerseits nur geringfügig zugenommen: 7% der Befragten entschieden sich im Jahr 2020 für das Velo, im Vergleich zu 5,7% im Jahr 2019. Dasselbe gilt auf europäischer Ebene mit 4% bzw. 3%. Auch der Anteil der Fussgänger am Verkehrsvolumen ist leicht gestiegen. 2019 waren 5,5% der Schweizer als Fussgänger unterwegs, 2020 deren 6,4%. In Europa stieg dieser Anteil von 6% im Jahr 2019 auf 7% im Jahr 2020. (TCS)

Autor: TCS Sektion Aargau, Gewerbebeweg 1, 5242 Birr, www.tcs-aargau.ch

All in 1 Business-Center



- Malerarbeiten • Unterhaltsarbeiten
- Tapeten • Facilitymanagement

MP Consulting GmbH



- Management • Mandate
- Finanz- und Unternehmensberatung



- Verwaltung • Vermietung • Handel
- Projektentwicklung



- Marketing
- Management
- Eventorganisation



- Bodenbeläge • Platten • Fugen
- allgemeine Baudienstleistungen



- Spezialistin für nikotin- & strahlenabsorbierende Farben • Malerin

Ausstellungspartner und Lieferanten



Dorfstrasse 774, 5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 21 48, www.mpimmoservice.ch

Wohnen im Herzen Reinachs Erstvermietung, Bezug 1. April 2021

1.5, 2.5, 3.5 und 5.5 Zimmer-Wohnungen
Hochwertiger Ausbaustandard
Wohnungen mit Loggias



www.alte-strasse.ch
alte Strasse 41, 5734 Reinach

Argovia Immobilien

Wanfeld 11 | 5708 Birrwil
Tel. 062 558 55 88 | www.argovia-immobilien.ch

Eusi Region – euses Spital

Gregor Müller – Leitung Zivilschutzorganisation ZSO aargauSüd, Kommandant



Stellen Sie sich doch bitte kurz vor:

Seit 1998 bin ich im Bevölkerungsschutz tätig, die ersten 6 Jahre als eidg. Dipl. Instruktor im Zivilschutz-Ausbildungszentrum in Eiken, von 2003 bis 2017 führte ich die Zivilschutzorganisation Wynental als Kommandant und seit 2018 darf ich die neu gegründete ZSO aargauSüd führen. Ich wohne in Egliswil, bin verheiratet und Vater zweier erwachsener Töchter.

Welchen Auftrag haben Sie am Asana Spital Menziken?

Meine Aufgabe hinsichtlich des momentan laufenden Covid-Einsatzes besteht darin, den gesamten Einsatz zu koordinieren, das heisst den Einsatz mit der Leiterin des Departements Pflege & MTTD zu planen, die daraus resultierende Personalplanung zu erstellen, einen engen Kontakt mit meinem Einsatzleiter sicherzustellen, die Fähigkeiten unserer Betreuer während ihrem Einsatz zu erfassen und auszuwerten sowie auch den Kontakt zur kantonalen Verwaltung aufrechtzuhalten.

Welche Personen leisten Zivilschutz und welche Aufgaben übernehmen die Zivilschützer während ihres Einsatzes?

Zivilschutz leisten diejenigen Schweizer Bürger, welche keinen Armeedienst leisten können. Ich finde es immer wieder toll zu sehen, wie positiv die jungen Leute im Zivilschutz mitmachen. Seit vielen Jahren fördere ich auch das Einbeziehen der Frauen. Die momentan eingesetzten Betreuer unterstützen das Pflegefachpersonal in alltäglichen Arbeiten wie

z. Bsp. Essen bringen und abräumen, Auffüllen von gewaschenen Hygieneartikeln, interne Transporte von Patienten und Patientinnen oder auch mal eine Aktivierung der Bewohnerinnen und Bewohnern durch Spiele machen oder Vorlesungen halten. Seit vielen Jahren ist es eines meiner Hauptziele, eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern im Bevölkerungsschutz aufzubauen, um in solchen Krisen bereits einen Wissensvorsprung aufgebaut zu haben.

Wie schätzen Sie die aktuelle Situation im aargauSüd aus der Sicht des Zivilschutzes ein?

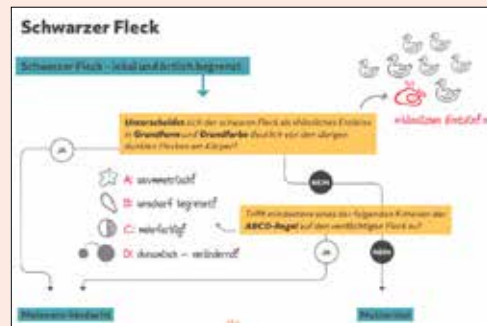
Diese Krise hat uns gezeigt, dass die Angehörigen des Zivilschutzes aargauSüd bereit sind, Aussergewöhnliches zu leisten. Seit März 2020 haben wir schon weit über 1000 Dienstage zu Gunsten von Alters- und Pflegeheimen geleistet. Unsere Mannschaft erkennt die Notwendigkeit ihrer Einsätze und setzt alles daran, dass unsere Partner eine echte Unterstützung erhalten. Wir sind auf jeden Fall bereit, weitere Aufträge zu leisten.

Asana Spital Menziken AG
Spitalstrasse 1
5737 Menziken
062 765 31 31
info@spitalmenziken.ch

«Dr schwarzi Fläck uff dr Hutt»

Es gibt verschiedene Arten von Hautkrebs, am gefährlichsten ist der schwarze Hautkrebs (Melanom). Pro Jahr erkranken ca. 2800 Menschen in der Schweiz an einem Melanom. Im Gegensatz zum häufigeren weissen Hautkrebs kann das Melanom Metastasen bilden und somit den Krebs im Körper streuen.

In diesem Artikel erfahren Sie, wie Sie Ihre schwarzen Flecken beurteilen können und wie man seine Haut schützen kann. Haben Sie einen schwarzen Fleck, der sich deutlich von Ihren anderen Flecken unterscheidet «Hässliches Entlein» sollten Sie dies abklären lassen.



Ein weiterer Punkt für die Beurteilung von schwarzen Flecken sind die ABCD-Regeln, diese sind zentral für die Beurteilung eines schwarzen Fleckes. A steht für die Symmetrie, B für Begrenzung, C für Coloration und D für dynamisch. Ist ein Fleck asymmetrisch, vielfarbig, mit unscharfer Begrenzung wachsend oder sich verändert, könnte es sich um ein Melanom handeln. In diesem Fall sollten Sie einen Dermatologen kontaktieren. Schwarze Flecken sollten regelmässig von einem Dermatologen begutachtet werden, da Frühmelanome noch unscheinbar sein können.

Wir von der TopPharm Wyna-Apotheke sind Ihre Ansprechpartner für die Prävention. UV-Strahlen gelten als der wichtigste Umweltfaktor für die Entstehung von Melanomen. Deshalb ist der Sonnenschutz zentral. Am besten meiden Sie die Mittags-sonne und halten sich sooft wie möglich im Schatten auf. Tragen Sie einen Hut und schützende Kleider.

Damit Sie die richtige Sonnencreme nehmen, sollten Sie Ihre Eigenschutzzeit kennen, diese ist vom Hauttyp abhängig. Die Sonnencreme vervielfacht die Eigenschutzzeit um den Sonnenschutzfaktor. Zum Beispiel eine rothaarige, blauäugige Person mit Sommersprossen hat eine Eigenschutzzeit von etwa 5 bis 10 Minuten. Mit einer Sonnencreme SPF 30, kann sich diese Person ca. 150-300 Minuten (d.h. 2.5 bis 5 Stunden) pro Tag in der Sonne aufhalten. Der Schutzfaktor verlängert die Eigenschutzzeit in diesem Fall um den Faktor 30. Ein mehrmaliges Eincremen verlängert diese Zeit nicht, ist aber wichtig. Schwitzen oder Baden kann den Sonnenschutz der Creme deutlich reduzieren, deshalb sollte man sie mehrmals täglich und dick auftragen. Medikamente können auch Einfluss auf Eigenschutzzeit haben. Sind Sie sich nicht sicher, welchen Sonnenschutzfaktor Sie brauchen oder ob Ihre Medikamente die Eigenschutzzeit verkürzt, beraten wir Sie in der TopPharm Wyna-Apotheke sehr gerne.

¹ <https://www.krebsliga.ch/ueber-krebs/krebsarten/hautkrebs-melanom-schwarzer-hautkrebs>

Bildlegende: Dr. med. P. E. Scheidegger, FMH für Dermatologie und Venerologie, agfam-Basiskurs Dermatologie für Apotheker*innen, 2018

Florian Schwyter + Beatrice Wild, Eidg. dipl. Apotheker TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

Der Bier-Block

August Bier, ein Kieler Chirurg, stellte 1908 eine Technik zur regionalen Anästhesie vor, die bis heute fast unverändert gut funktioniert. Heute wird sie als IVRA, intravenöse Regionalanästhesie bezeichnet. Ich habe diese Technik an meiner ersten Oberarztstelle von einem Narkosearzt gelernt und führe sie seitdem regelmässig, das heisst bei fast allen meinen Handeingriffen in der Praxis durch, um den Patienten eine schmerzlose Operation zu ermöglichen.

Bei der Regionalanästhesie nach Bier erfolgt die Injektion eines Lokalanästhetikums in den blutleer gemachten Arm. Durch Anheben des Armes und Auswickeln mit einer Gummimanschette wird das Blut aus dem Arm herausgewickelt, dann der obere Teil eines Doppeltourniquets am Oberarm mit Druck aufgepumpt, um ein Abfließen des Betäubungsmittels zu verhindern und dann das Betäubungsmittel langsam injiziert. Es kommt dann innerhalb von 5–7 Minuten zu einer Gefühllosigkeit des Armes, nach dieser Zeit kann die Operation beginnen. Der obere Tourniquet, bei dem der Druck häufig als unangenehm empfunden wird, wird gelöst und der untere Anteil des Tourniquets stattdessen aufgepumpt, der schon im betäubten Gebiet liegt.

Wenn die Operation zu Ende ist, d.h. meist nach schon 10–12 Minuten, muss noch einige Minuten zugewartet werden, da sich das injizierte Betäubungsmittel erst abbauen muss. Dann wird der Tourniquet geöffnet und das Blut kann wieder in den Arm eintreten. Es dauert dann noch ca. 10–15

Minuten bis der Arm komplett wieder zu gebrauchen ist. Käme das Betäubungsmittel zu früh in den Kreislauf, bestünde die Möglichkeit einer Komplikation.

In 15 Jahren mit jährlich 80–100 Handeingriffen in IVRA trat noch niemals eine Komplikation in diesem Sinne auf. Die Rate ist auch in Studien als äusserst gering zu bezeichnen.

Voraussetzung ist jedoch eine zügige Operation. Dauert die Operation voraussichtlich länger als 45 Minuten, ist der Bier-Block aufgrund des Abbaus des Betäubungsmittels im Arm dann nicht mehr ausreichend, um eine regionale Betäubung aufrechtzuerhalten. Wie lange eine Operation dauert, sollte jedoch ein Chirurg vorher wissen und würde dann für diese Operationen auch eine andere Betäubungsmethode wählen.

Es gibt durchaus Patienten, die für diese Methode nicht geeignet sind (z.B. Schmerzpatientin, grosser Oberarmumfang). Für diese haben wir extra eine Narkoseteam, welches regelmässig vorbeikommt und auch andere Arten der Regionalanästhesie oder Vollnarkosen durchführt.

Dr. Michael Kettenring

Getränketipp von Rio Getränkemarkt

Es gibt nichts Schöneres, als mit einem edlen Tropfen zusammen mit Freunden auf einen schönen Moment anzustossen – bei einem Apéro, einem Essen oder in gemütlicher Runde vor dem Kaminfeuer. Welche Schätze die Rio-Getränkexperts für Sie bereithalten, erfahren Sie hier.



Luna de Murviedro Ice Cold Sparkling White

0.0% vol., 75 cl

Aromen tropischer Früchte,
wie Passions- und Zitrusfrüchten



Luna de Murviedro Ice Cold Sparkling Rosé

0.0% vol., 75 cl

Erdbeeraromen

Eine Auswahl der besten Weintrauben und eine Herstellungsmethode, bei der sämtliche Aromen und die ursprüngliche Struktur des Weines erhalten bleiben.

0% Alkohol

100% Genuss

100% Erfrischung

Der Name MURVIEDRO stammt vom lateinischen «Muri Veteres», den Mauern, die einst die Altstadt umgaben.

Die Bodegas Murviedro wurden 1927 gegründet und zählen zu den bedeutendsten Weingütern der Region Valencia. Die Philosophie des Unternehmens beruht auf der Verbindung modernster Techniken der Weinbereitung mit Trauben aus traditionsreichen Rebbergen. Das Ergebnis sind Weine, die den strengsten internationalen Qualitätsstandards entsprechen und gleichzeitig ihren typisch spanischen Charakter und ihre Eigenständigkeit bewahren.



Beni Wiler
Kellermeister
und Weinkenner

Marktleiter
Rio Getränkemarkt
Menziken

**Diese Weine sind im Rio Getränkemarkt
Menziken für CHF 9.90 erhältlich.**

Keep it simple: Grillieren für jedermann

Grillieren ist in den letzten Jahren zum echten Lifestyle geworden und verzeichnet bei allen Geschmacksverliebten immer mehr Aufmerksamkeit. Hier ein «heisser Tipp» vom Grillcenter Dürrenäsch.



AKTION
CHF 999.-
 STATT
CHF 1190.-

BLACK IS BEAUTIFUL!

Mit dem Frühling beginnt die neue Grillsaison. Auch dieses Jahr werden wieder viele neue Grillmodelle vorgestellt. Viel Aufmerksamkeit erhält aber der Outdoorchef AROSA 570 G Black Style. Ein Gasgrill, der neben seinem eleganten Design und seiner handlichen Grösse jedes Grillmeister-Herz höherschlagen lässt

Mit dem Outdoorchef AROSA hat der Schweizer Hersteller seit vielen Jahren den absoluten Marktführer unter den Gas-Kugelgrills im Sortiment. Dennoch hat Outdoorchef den beliebten AROSA mit vielen Neuerungen und Verbesserungen versehen, so dass ein völlig neuer Grill entstanden ist. Der Outdoorchef AROSA Black Style verfügt über zwei getrennt regelbare Ringbrenner und erreicht so Temperaturen von 80 bis 360 °C.

Eine weitere Besonderheit beim Outdoorchef AROSA 570 G Black Style ist das Gas-Sicherheitssystem. Sollte der Brenner beispielsweise durch einen starken Windzug ausgeweht werden, sorgt die Pilotflamme dafür, dass sich der Brenner sofort wieder entzündet. Unkontrolliertes Ausfliessen von Gas wird somit verhindert.

Wie auch die anderen Gaskugelgrills von Outdoorchef verfügt der AROSA Black Style über das patentierte Trichtersystem, welches direktes und indirektes Grillen ermöglicht. Grosse Fleischstücke wie ganze Braten, Pulled Pork, Spare Ribs oder Beef Brisket gelingen so perfekt.

Technische Daten:

- Grillfläche: (Rost) 54 cm Durchmesser
- Leistung Kugel: 9.5 kW / 686 g/h
- Brenner: 2-Ringbrenner aus Edelstahl
- Breite: 58.5 / 113 cm
- Tiefe: 81.5 cm
- Höhe: 111 cm
- Gewicht: 65 kg
- Arbeitshöhe: 91 cm
- Kompatible Gasflaschen:
Stahl 5 kg / Composite 7.5 kg

Den Outdoorchef AROSA 570 G Black Style mit dem passenden Zubehör finden Sie in unserem Online-Shop unter www.grillcenter.ch

Geburtstagsgeschenk

Es gibt eigentlich nur 2 Situationen, bei welchen wir Hausbesuche machen, denn es ist viel einfacher Tiere in der Kleintierpraxis zu untersuchen und zu behandeln als in ihrem Zuhause. Die ganze Infrastruktur mit Hilfskräften steht uns hier zur Verfügung und die Tiere (vor allem die Katzen) sind auf fremdem Territorium ruhiger. Wir haben dann sozusagen Heimvorteil. Die zwei Situationen, welche einen Hausbesuch erlauben, könnten unterschiedlicher fast nicht sein: Entweder haben wir die freudige Aufgabe bei einem/r Züchter/in einen ganzen Wurf Hundewelpen zu impfen, oder die traurige Pflicht ein Tier und seine Besitzer auf dem letzten Weg zu begleiten.



Es war ein Tag im Sternzeichen des Schützen - und es war mein Geburtstag. Also nicht gerade der passende Tag um mich auf den Weg zu «Tigi» zu machen, die so altersschwach sei, dass die Besitzerin die Euthanasie zu Hause wünschte. Vor einem halben Jahr hatten wir entschieden, die an Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) erkrankte Katze nicht mit Diätfutter und täglich zweimaliger Insulininjektion zu behandeln. Das Behandlungsmanagement und die regelmässigen Tierarztbesuche wollten wir beiden Senioren (Tier und Besitzerin) nicht zumuten. Es war abgesprochen, dass Tigi Ihren Lebensabend so lange wie möglich geniessen solle und dann irgendwann der Tag kommen werde um Abschied zu nehmen. Da Tigi in den letzten Tagen erbrochen hatte und ab und zu schwer atmete, dachte ihre Besitzerin es sei nun soweit und wollte kein Risiko eingehen zu spät zu handeln und das Tier leiden zu lassen. Vermutlich macht man sich im Alter vermehrt Gedanken darüber wie es für seine Tie-

re wohl weiter gehen werde, wenn man selber nicht mehr da ist? Und wie man selber sterben möchte und dies den Tieren auch ermöglichen möchte. Die Besitzerin hatte Verantwortung übernommen und den Entscheid gefällt, uns für die Euthanasie nach Hause zu bitten. Als ich in die gemütliche Stube trat, lag Tigi ganz entspannt und ruhig da. Ich war überrascht, weil sie kaum abgenommen hatte und der Untersucher kein schlechtes Bild vermittelte, wodurch ich ein ungutes Gefühl beim Gedanken an die Euthanasie bekam. Wir setzten uns hin und die Besitzerin erzählte mir, was sie beschäftigt und wie ihr Tagesablauf aussehe. Als ich ihr meinen Eindruck schilderte und von der Euthanasie abriet, merkte ich Ihr die Erleichterung sofort an. Sie war froh die Entscheidung und Verantwortung teilweise abgeben zu dürfen. Schliesslich gingen wir in den Wintergarten, setzten uns zu einem Kaffee hin und Tigi sprang auf den Stuhl neben ihre Besitzerin für das tägliche Frühstücksritual: Etwas «Ankebro» und Milch zusammen zu geniessen. Eine zufriedene harmonische Morgenstimmung in wunderbarer Umgebung. So stellt man sich einen Geburtstag vor. Danke!

Dr. med. vet. Patrick Curschellas, Kleintierpraxis Dr. Küng, 6215 Beromünster, Bild von Wil Nemaou auf pixabay

Der Hausspatz – ein verkannter Allerweltsvogel

Der Haussperling – besser bekannt als Spatz – gehört zu den vertrautesten Singvögeln. Er ist dem Menschen fast weltweit in Dörfer und Städte gefolgt. Dort lebt er gern in Gesellschaft seinesgleichen und brütet bevorzugt in Gebäudenischen. Sein typisches Tschilpen ist uns sicher noch allen bekannt.



Das Federkleid der Männchen ist kontrastreicher gemustert als das der Weibchen: Besonders markant sind der schwarze Kehlfleck und Brustlatz, der kastanienbraune Nacken und der asch-graue Scheitel. Je grösser der Brustlatz ist, desto dominanter ist das Männchen. Die weiblichen Tiere sind dagegen matt-bräunlich gefärbt und eher unscheinbar. Sie haben einen graubraunen Kopf und besitzen hinter dem Auge einen hellen Streifen. Die Jungvögel sind den Weibchen ähnlich, ihr Gefieder ist etwas heller gefärbt. Als sogenannte Kulturfolger haben sie sich mit ihrer Lebensweise perfekt an die des Menschen angepasst. Optimale Lebensräume für Spatzen sind Dörfer und Stadtränder mit Landwirtschaft, offene Tierhaltungen, Gärten und Parks. Aber auch im Zentrum von grossen Städten kommen sie vor, wenn es genug Nahrung und Nistmöglichkeiten gibt. Spatzen sind standorttreu und bewegen sich meist in einem Radius von einigen hundert Metern bis zu wenigen Kilometern. Spatzen sind tagaktiv und sehr gesellige Tiere, die in kleinen Trupps zusammenleben und ihren Tagesablauf stark aufeinander abgestimmt haben. Alle Aktivitäten werden gemeinsam durchgeführt: der Gesang, die Futtersuche und Jungenaufzucht sowie das Baden. Selbst zum Schlafen sammelt sich der Trupp gemeinsam in einem Versteck zum «Chorgesang». Das Leben in der Gruppe hat entscheidende Vorteile: Es bietet Schutz, denn viele Augen erkennen Gefahren schneller als zwei, und bietet Gelegenheit für gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Auch die Jungvögel tun sich aus diesem Grund zusammen, wenn die Eltern mit der nächsten Brut beginnen. Spatzen nisten am liebsten in Nischen und Höhlen von Gebäuden und zwar in hoher Dichte neben- und übereinander – Einflugloch an Einflugloch. Sie sind bei der geeigneten Nistplatzwahl aber nicht wählerisch: Ein kleiner Hohlraum hinter einer Spalte genügt.

Vor der Brutzeit versuchen die Männchen einen Nistplatz zu ergattern, um ihn einer Angebeteten vorweisen zu können. Wer nicht glücklicher Besitzer eines Nistplatzes ist, hat bei einem heiratswilligen Weibchen keine Chancen. Schon im Spätwinter geht das kollektive Balztheater los. Spatzen lieben es auch dann gesellig, wenn es darum geht, wer wen als Partner oder Partnerin bekommen soll. Die Spatzengesellschaft versammelt sich dazu am liebsten im Strauchdickicht. Erst eine Art Heiratsmarkt mit einigen Bewerbern bringt Spatzen in Stimmung. Konkurrenz belebt das Geschäft und die Lust. Da wird getschilpt und geschimpft, geplustert und geflattert, was Schnäbel und Flügel hergeben. In wilden Verfolgungsjagten wird ermittelt, welches Männchen das kräftigste ist, wer sich am besten durchsetzen kann. Der Gewinner steht in der Gunst der Weibchen am höchsten. Eine Art Mister-Wahl. Aber auch die Zweit- und Drittplatzierten, ja selbst Nachrangige, kriegen eine Partnerin ab, so lange weitere unverheiratete Weibchen vorhanden sind. Der Haussperling führt eine monogame Ehe und das für ein Leben lang, allerdings mit gelegentlichen Seitensprüngen. Gebrütet wird zwischen März und August und meist gibt es zwei bis sogar vier Bruten im Jahr. Beide Partner brüten abwechselnd und die Jungen werden gemeinsam bis zur Selbständigkeit betreut. Wenn es zum Verlust der Eltern kommt, unterstützen die Nachbarspatzen die Jungen oft. Viele Spatzen finden keinen Nistplatz und auch keinen Partner und dienen den Paaren als Helfer. Damit erhöht sich die Chance, die Rolle als Partner zu übernehmen, wenn dieser gestorben ist. Der Spatz hat bei uns Menschen seit dem Altertum einen schlechten Ruf. Viele Schimpfwörter und Redensarten in unserer Umgangssprache nehmen Bezug auf den Spatz und sind abwertend, wie «Drecksatz», «Spatzenhirn». Seine Gewöhnlichkeit aber auch seine aufdringliche Dreistigkeit machte den Spatz im Laufe der Jahrhunderte zum geeigneten Sündenbock für allerlei Unarten, zum Ventil und zum Sinnbild für alle möglichen menschlichen Laster und Schwächen. Vieles, was dem Spatz nachgesagt wird, hat jedoch nichts mit dem Vogel selber zu tun.



Ob Wohnmobil oder Wohnwagen, die neusten Modelle gibt es zum Kaufen oder Mieten.

Zu Besuch bei: Seetal Caravan in Hallwil

In der monatlichen Serie «Zu Besuch bei» stellen wir in allen Dorfheftli eine Firma vor, die man vom Namen her kennt, vielleicht aber nicht genau weiss, was hinter den Kulissen produziert wird. Wir waren zu Besuch bei Seetal Caravan in Hallwil, welche mobile Wohnräume möglich macht.

(dcb) – Seit gut einem Jahr führen Simon und Christian Wernli die Seetal Caravan. Eines vorneweg: «Wir sind weder Brüder noch Cousins oder sonst irgendwie nah verwandt, einzig der Heimatort ist der gleiche», meint Christian Wernli, der ältere der beiden, schmunzelnd. «Ich habe mich vor drei Jahren ganz normal als Mitarbeiter im Zubehörshop hier beworben – bei Simon – es war aber schon speziell», lacht er. Der 39-jährige ist vor allem für den Shop und den Verkauf zuständig, während Simon Wernli die Werkstatt unter sich hat. «Der grosse Stress ist vor allem am Freitag, wenn die Mietmobile zurückkommen und ein paar Stunden später schon an die neuen Kunden ausgeliefert werden müssen», erklärt Simon

Wernli. «Es ist unglaublich, was er dann zaubert, damit die Dellen wieder weg sind, die Schubladen wieder alle funktionieren und keine Schraube mehr locker ist», schwärmt Christian Wernli von seinem Geschäftspartner. Acht Reisemobile, acht Wohnwagen und zwei Occasionen stehen momentan auf Platz. Zusätzlich kommen noch acht Mietfahrzeuge dazu. «Vermietet werden immer nur die neusten Modelle», erklärt Christian Wernli. Bereits im Herbst folgen dann die 2022er Modelle. Durch den Generalimport von Caravelair Wohnwagen und als Premiumpartner von Sun Living Adria Wohnmobilen können die zwei Geschäftsführer auch Ideen direkt an den Hersteller weitergeben. «Oder Modelle gar

nicht bestellen, weil sie nicht alltagstauglich sind», schmunzelt Simon Wernli. Alltagstauglich oder besser lebensfähig werden die Fahrzeuge auch mit diverser Zubehör gemacht. «Da ist die Spannweite extrem gross und Grenzen sind fast keine gesetzt», erklärt Simon Wernli. Duschkabinen, Fussbodenheizungen, elektrische Marquisen, Klimaanlage und Gasbacköfen – schon fast alles hat Seetal Caravan nachgerüstet. Gerade beim Gas sind immer noch grosse, unbegründete Vorurteile da. «Die Gasanlage wird alle 3 Jahre geprüft, und es hat diverse Sicherheiten im und ums Fahrzeug herum», erklärt der 29-jährige Werkstattchef. So gibt es zum Beispiel einen Crashesensor, der alles abriegelt, oder wenn die Flamme beim Kochfeld ausgeht, geht auch die Gaszufuhr zu. Zudem könnte man auch Gaswarner installieren: «Die werden vor allem von Kunden gewünscht, welche auf Autobahnraststätten übernachten und Angst vor Narkosegas haben», erklärt Simon Wernli. «Der neuste Trend? Ganz klar die Smart-TVs» erklärt der Werkstattchef. Erst seit kurzem haben die Anbieter Smart-TVs entwickelt, welche den enormen Erschütterungen und den Temperaturschwankungen standhalten. Das hat jetzt zur Folge, dass ganz neue Möglichkeiten entstehen in der Platzausnutzung und dem Gewichtslimit. So haben plötzlich ein grösserer Kühlschrank mit grossem Gefrierfach oder die beheizten Campingstühle Platz. Ja, sie haben richtig gelesen: Beheizbare Campingstühle. «Die gehen dieses Jahr wirklich weg wie warme Weggli», lacht Christian Wernli und führt einen solchen vor. Im Zubehörshop ist der Camper in seinem Element. «Wir kriegen einmal pro Woche eine Lieferung von Frankana Freiko», erklärt er. Und wer den dicken Katalog schon mal gesehen hat, der weiss, dass Seetal Caravan fast alles bestellen kann. «Sehr im Trend sind die Luftvorzelte», erklärt Christi-



Christian Wernli im Zubehörshop.



Simon Wernli kontrolliert den Kühlschrank eines Wohnmobils.



Christian Wernli mit dem beheizbaren Campingstuhl.

an Wernli. Und da wären wir wieder beim beheizbaren Campingstuhl: Reinsetzen und zuschauen, wie sich das Luftvorzelt aufbläst und dabei den Ferienanfang geniessen.

Im April:
Zu Besuch bei der Poesia Gruppe in Unterkulm

Einsatz Zivilschutz: Wertvolle Unterstützung in einer herausfordernden Situation

Ende Januar 2021 stieg die Anzahl der Covid-19-positiven Klientinnen und Klienten der Stiftung Schürmatt von 4 auf 24 Personen. In der Folge mussten am Standort Zetzwil zwischenzeitlich sieben Wohneinheiten unter Quarantäne gestellt werden. Vier Klienten wurden ins Spital eingewiesen, eine dieser Personen ist verstorben. Zur gleichen Zeit verdoppelte sich die Anzahl Covid-19-positiver Mitarbeitenden. Dies führte zu einem akuten Personalmangel. Am 1. Februar 2021 wurde der Zivilschutz aargauSüd um Unterstützung angefragt. Am 2. Februar 2021 traten die ersten Zivilschützer ihren Dienst in der Stiftung Schürmatt an.



Einsatz im Wohnen: Der Bewohner wird von einem Zivilschützer bei alltäglichen Arbeiten unterstützt und begleitet.

Betrieb unter Quarantäne

(Eing.) – Um eine weitere Ausbreitung des Coronavirus zu verhindern, wird zurzeit auf verschiedenen Wohneinheiten der Betrieb unter Quarantäne geführt. Dies bedeutet für alle Bewohnenden eine starke Bewegungseinschränkung. Bewohnende, welche positiv auf das Coronavirus getestet wurden, sind nach Möglichkeit in Einzelzimmern

isoliert. Mitarbeitende arbeiten seit Wochen unter erschwerten Arbeitsbedingungen. Die Schutzkonzepte müssen zum Selbstschutz aber auch zum Schutz der Bewohnenden, welche oftmals als Risikopatienten gelten, konsequent umgesetzt werden. Werner Sprenger, Direktor der Stiftung Schürmatt, sagt: «Nach einer anfänglich unübersichtlichen Phase können wir inzwischen unseren Betrieb trotz der schwierigen Situation wieder in geordneten Bahnen führen. Dies ist nur dank dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden möglich. Herzlichen Dank dafür!»

Corona-Tests geben Sicherheit

Die Stiftung Schürmatt verfügt über einen medizinischen Dienst, welcher die Testung von Mitarbeitenden und Klienten sicherstellt. In den letzten Wochen wurden über hundert Tests durchgeführt, um Infektionswege bestmöglich nachverfolgen und auch symptomlose Infizierte schnellstmöglich in Isolation schicken zu können. Dies führte rasch zu einem akuten Personalmangel in den Wohn-, aber auch Servicebereichen, wie beispielsweise der Lingerie. Zeitweise befanden sich über zwanzig Mitarbeitende von Wohngruppen in Isolation. Besonders gefähr-



Mit Feingefühl und Geduld müssen die Arbeiten angeleitet werden.

dete Personen dürfen ebenfalls nicht arbeiten. Auch dies führte zu weiteren Personalausfällen.

Einsatz Zivilschutz

Aufgrund Personalausfällen wird die Stiftung Schürmatt seit rund einer Woche durch den Zivilschutz aargauSüd unterstützt. Täglich stehen Zivilschützer unter der Leitung von Gregor Müller, Kommandant, im Einsatz. Er schätzt die gute Zusammenarbeit und betont: «Dem Zivilschutz ist es wichtig dort mithelfen zu können, wo Hilfe gefragt ist. Umso mehr freut es uns, dass unser Einsatz vom Kanton Aargau, Departement Gesundheit und Soziales, noch bis am 5. März 2021 verlängert wurde». Anke Müller ist Geschäftsleitungsmitglied und für die Wohn- sowie Arbeitsangebote in der Stiftung Schürmatt verantwortlich. Sie koordiniert den internen Einsatz und ist dankbar für die rasche Reaktion: «16 Stunden nach Antragsstellung traten drei Zivilschützer den Dienst an. Wir konnten schnell geeignete Einsatzgebiete finden, da uns Zivilschützer zugeteilt wurden, welche bereits über Erfahrungen in ähnlichen Betreuungssituationen verfügen.»

Arbeiten während Corona

Die Stiftung Schürmatt hat vierzehn Standorte. Zum einen musste während den letzten Monaten der Schulbetrieb der heilpädagogischen Schulen und Kindergärten aufrechterhalten werden, zum anderen therapiert und begleitet sie Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung in jeder Altersklasse. «All diese Angebote während der Pandemiezeit sinnvoll zu koordinieren war und ist anspruchsvoll», sagt Werner Sprenger. Seit Beginn der Pandemie arbeitet eine Taskforce, welche die Massnahmen vorausschauend ergreift, bereichsübergreifend aufeinander abstimmt und so einen Gesamtüberblick gewährleistet. Ebenfalls wurde ein umfassendes Pandemie-Controlling ins Leben gerufen, welches sicherstellt, dass Infektionsherde schnellstmöglich erkannt und die Daten dem Kantonsärztlichen Dienst zuverlässig übermittelt werden können.

Die Stiftung Schürmatt

Lebensqualität und Selbstbestimmung schaffen. Die Stiftung Schürmatt ist seit ihrer Gründung 1963 eine professionelle und verlässliche Partnerin für aktuell über 550 kognitiv- und mehrfachbehinderte sowie entwicklungsverzögerte Menschen. Für jede Altersklasse betreibt sie differenzierte und modulare Angebote zur Bildung, Förderung und Begleitung. Rund 430 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten an den Standorten Zetzwil, Aarau, Aarau Rohr, Densbüren, Gontenschwil, Holziken, Oberkulm, Othmarsingen, Reinach und Unterkulm.

Weitere Informationen:
www.schuermatt.ch

**FENSTER
TÜREN
INNENAUSBAU
MÖBEL
KÜCHEN**



Hauptstrasse 7, 5726 Unterkulm
Tel. 062 776 11 29
info@schreinerei-waelti.ch
www.schreinerei-waelti.ch



SONNENTAL

Bestattungen | Ruth Schachtler

«Das einzig Wichtige im Leben sind
die Spuren von Liebe, die wir
hinterlassen, wenn wir weggehen.»
(Albert Schweitzer)

Bestattungen Sonnentag Ruth Schachtler GmbH
5737 Menziken | Neue Bahnhofstrasse 14
5712 Beinwil am See | 5728 Gontenschwil
Tel. 062 772 20 20

Wir sind während 24 Stunden an 7 Tagen die Woche mit Herz und Zeit persönlich für Sie da.

Grosse Auswahl an schönen Frühlingstoffen

Zeit haben – sich Gutes tun.

Lavendel Duftpflege-Nähset
zu jeder BERNINA geschenkt!
Wert CHF 150.–



Jetzt im Schweizer Fachhandel
Beim Kauf einer neuen BERNINA Nähmaschine oder Overlocker erhalten Sie
das hochwertige Geschenkset aus Pflegeprodukten, Nähset und Lavendelsachet
im Wert von CHF 150.– geschenkt. Aktion nur solange Vorrat.

BERNINA
made to create

Aktion ab 20. März 2021

schriber
Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

Neudorfstrasse 2, 5734 Reinach
062 771 31 73 – www.rschriber.ch
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf



«Wir produzieren alles aus Stahl, was das Herz begehrt!»

Kleiderständer, Carports oder ein elegantes Schmiedeeisengeländer? Die Firma Rupp Metalltrend AG aus Fahrwangen verarbeitet jeglichen Stahl zu eleganten, exklusiven und individuellen Produkten.



(dcb) – Freuen Sie sich auch aufs Shoppen in Kleiderläden oder Kleider-Boutiquen? Die Wahrscheinlichkeit beim Stöbern durch die Kleider ist gross, dass ihr Lieblingsstück an einem Kleiderständer aus Fahrwangen hängt. Komplett produziert von der Firma Rupp Metalltrend AG. «Die Kunden schätzen vor allem die Robustheit und Langlebigkeit unserer Kleiderständer», erklärt Franziska Haring-Rupp, Mitglied der Geschäftsleitung. Damit jeder Kleiderständer perfekt in den Laden oder die eigene Wohnung passt, kann man online den Wunschkleiderständer konfigurieren. Franziska Haring-Rupp leitet mit ihren Brüdern Stefan und Dominik Rupp die Firma in der zweiten Generation. 35 Mitarbeitende und 6 Lernende arbeiten in Fahrwangen. Die Firma ist in drei Bereiche aufgeteilt. Zum einen die Rohr- und Blechverarbeitung, hier werden mit den neusten Technologien, wie zum Beispiel dem Rohrlaser, Konstruktionen für die Ladenbauer und die Maschinenindustrie hergestellt. Zum anderen der Maschinenbau, in welchem mit CNC Dreh- und 5-Achsen gesteuerten Fräsmaschi-

nen wenige Gramm bis tonnenschwere Maschinenbaukomponenten produziert werden. In der Metallbauabteilung werden Geländer, Treppen, Tore usw. in Stahl, Schmiedeeisen und Edelstahl hergestellt. Schmiedeeisenarbeiten sind aktuell wieder im Trend. Zwar nicht immer so pompös, wie die eine Bestellung aus der Karibik: «Wir durften zwei Schmiedeeisentore mit Blattgold überzogen liefern», schmunzelt Franziska Haring-Rupp. Ein weiteres Highlight aus der Firma Rupp Metalltrend AG sind die Aluminium Design Carports. Diese werden nur auf einer Seite mit Pfosten abgestützt. Gerade in diesem schneereichen Winter ist eine Eigenschaft der hochwertigen Carports wichtig: die Dachlast. Bis zu 150 kg Schnee pro m² hält der Unterstand aus und das zu einem Preis schon ab Fr. 5100.–. Und zum Schluss verrät Franziska Haring-Rupp noch eine spezielle Aktion: Bis Ende April gibt es auf die hausgemachten Feuerschalen grosse Rabatte. «Jetzt, wo wir wieder mehr zuhause sind, ist es genau das Richtige für jeden Sitzplatz, Balkon oder Garten.»



Yunus Aslan
T 062 765 44 08



Philipp Feldmann
T 062 765 44 05

Unverhofft kommt oft.
Wir sind immer für Sie da.

**Generalagentur
Reinach**
Javier Conde
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

1204769



Dieter Hunziker mit dem Querschnitt des neuen Holz-Metall-Fensters, das neben vielen anderen im Showroom zu sehen ist.



Die Fenster-Center AG wartet mit einer Neuheit auf

Die Fenster-Center AG von Dieter Hunziker hat für ihre Kunden bei Fenstern den absoluten Durchblick. Das Reinacher Unternehmen ist aber auch Türöffner für neue Haustüren sowie Spezialist für Fensterläden und Insektenschutz. Aktuell ist man mit einer Fensterneuheit auf dem Markt.

(tmo.) – Es handelt sich um ein Fenster, das von der Firma Internorm für den Schweizer Markt entwickelt und produziert wurde. Die neue Holz-Metall-Konstruktion wartet mit positiven Eigenschaften auf, wie sie bisher bei Fenstern noch nicht erreicht wurden. Dass Fenster in der heutigen Zeit Alleskönner-Qualitäten aufweisen müssen, ist längst bekannt. Hoher Lichteinfall, optimale Wärme- und Schalldämmung und nicht zuletzt auch die Einbruchssicherheit sind Standards, welche der Kunde heute ganz einfach verlangt. Standards, die auch bei Dieter Hunziker längst zum festen Bestandteil gehören, weil er seine Fenster-Center AG schon immer auf Minergie und kompromisslose Qualität ausgelegt hat. Mit dem neuen Holz-Metall-Fenster kann er jetzt für seine Kundschaft einen weiteren Trumpf ausspielen. Das Fenster verfügt über drei Dichtungen und ein Dreifachglas, das mit lediglich 0,5 Watt Wärmeverlust pro Quadratmeter absoluter Spitzenreiter in Sachen Wärmedämmung ist. «Mit einer neuen Glasbeschichtung können wir sogar einen besseren Lichteinfall bei gleichbleiben-

der Wärmedämmung bieten», wie Dieter Hunziker erklärt. Der neue Fenstertyp, der seit Januar 2020 erhältlich ist und die höchsten bauphysikalischen Anforderungen eines Holz-Metall-Fensters erfüllt, ist in den klassischen Holzarten wie Eiche, Lärche, Esche und Nussbaum erhältlich. Ab 1. März kann man jetzt sogar aus allen Holzlasurfarben auswählen. Damit lassen sich die Fenster perfekt an die Inneneinrichtung anpassen. Farblich abstimmen lassen sich auch die Fensterläden. Wegen altersbedingter Geschäftsaufgabe des bisherigen Lieferanten sind die Produkte von Alurex Kindt nun im Sortiment. «Ebenfalls ein Schweizer Qualitäts-Produkt, das hazelzertifiziert ist», so Dieter Hunziker. Die Fensterläden sind in allen RAL- und NCS-Farbtönen sowie als Klapp-, Schiebe- oder Faltschiebeläden erhältlich. Mit den Qualitätsprodukten ist die Fenster-Center AG fast ausschliesslich im Bereich Renovationen tätig. Dieter Hunziker, der von seiner Frau Simone im administrativen Bereich unterstützt wird, steht dabei ein bewährtes Montage-Team zur Seite.



Moosweg 3 · 5615 Fahrwangen · Tel. 056 676 60 50
info@rupp-metalltrend.ch · www.rupp-metalltrend.ch



- Aluminium-Carports
- Briefkästen
- Geländer
- Treppen
- Balkone
- Grill- & Feuerschalen
- Allgemeine Metallbauarbeiten

Neuer
Renault CLIO HYBRID
Ab Fr. 20 200.–

Entdecken Sie jetzt den **günstigsten Full-Hybrid der Schweiz** auf einer Probefahrt.



Hauptstrasse 15
5737 Menziken
Telefon 062 771 41 41
www.wyna-garage.ch

Neuer Clio ZEN E-TECH Hybrid 140, 5,1 l/100 km, 114 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie A, Katalogpreis Fr. 24 200.–, abzüglich Hybridbonus Fr. 3 000.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 1 000.– = Fr. 20 200.–. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Clio Intens E-TECH Hybrid 140, Katalogpreis Fr. 27 750.–, abzüglich Hybridbonus Fr. 3 000.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 1 000.– = Fr. 23 750.–. Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personewagens gegen ein neues Renault Modell. Dabei muss der Kauf durch den im Fahrzeugausweis des eingetauschten Fahrzeuges eingetragenen Halter erfolgen. Das Fahrzeug, welches gegen ein neues Renault Modell eingetauscht wird, muss seit mindestens 6 Monaten immatrikuliert und noch fahrtüchtig sein. Angebote gültig für Privatkunden auf Personewagen bei Vertragsabschluss vom 01.02.2021 bis 31.03.2021.

30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien 

GESUCHT

Fahrerinnen oder Fahrer für Mahlzeitendienst

Einsatz tageweise während 1/2 bis 2 Stunden.
Obolus und Gratismahlzeit als Entlohnung.

Interessenten melden sich bei Willy Nyffenegger 062 765 80 30



SMZ
FENSTER STUTZ
SEIT 1957

STUTZ Fensterbau-Schreinerei AG, 6288 Schongau, Tel. 041 917 12 08

www.fensterstutz.ch

fenlife
Fenster fürs Leben.

Schriber – Bernina – Nähwelt in Reinach zeigt Farbe

Vielfältig und farbenfroh präsentiert sich das Näh- und Stoff-Fachgeschäft in Reinach seit nun 12 Jahren. Tanja Frey und Doris Baumann freuen sich auf Ihren Besuch. Die grosse Auswahl an BERNINA-Nähmaschinen, Stoffen, Zubehör und Kaffeemaschinen ist sehr empfehlenswert.



(dem) – Auf der Suche nach Nähzubehör in der Region wird man in Reinach in Schribers Nähwelt an der Neudorfstrasse 2 fündig. Tanja Frey und Doris Baumann beraten Sie freundlich und kompetent. Eine grosse Vielfalt an Nähzubehör wie Bänder, Fäden, Wolle, Knöpfe, Reissverschlüsse sowie Schnittmuster, Nähbücher und unübliche Kleinteile findet man hier.

«Wir legen hohen Wert auf maximale Beratungskompetenz und perfekte Qualitätsarbeit. Der Trend ist momentan regionales und lokales Einkaufen. Das ist bei uns natürlich sehr gut möglich», erläutert Kathia Schacher-Schriber, Mitinhaberin der Filiale in Reinach. Neben Stoffen wie Baumwolle, Leinen, coolen Jerseyvarianten, Futterstoffen und beschichteten Wachstüchern finden Sie auch das für Sie passende BERNINA-Nähmaschinen-Modell. Nicht nur das: Im Sortiment sind auch Bügeleisen und Jura-Maschinen, welche frisch mahlen, handlich

und einfach zu bedienen sind. Eine eigene Reparaturwerkstatt für Näh- und Kaffeemaschinen runden das Angebot ab und schnelle Bügelarbeiten sind dank dem «LauraStar»-Bügelssystem rasch erledigt.

Das Team freut sich die Kunden persönlich beraten zu dürfen und Ihnen gratis Tipps & Tricks weiterzugeben. Im Mai findet jährlich ein Kindernachmittag statt, anlässlich des Muttertags – ein beliebter Termin für Kinder in der Umgebung. Bald startet die BERNINA-Frühlingskampagne «Tun Sie sich etwas Gutes». Mehr dazu vor Ort ab 20. März 2021. Wir sind gespannt.





Wenn es um das Thema Wasser geht, können beiden Gartenbaufirmen ihre Stärken voll ausspielen. Da werden Träume wahr.

Zwei Traditionsfirmen, ein Name: «Ihre Gartenwelt»

Der Gartenbau ist ihre Gartenwelt. Und «Ihre Gartenwelt» ist der neue Name für die beiden Traditionsunternehmen Perrinjaquet Gartenbau AG und Seetaler Gartenbau AG von Inhaber Claude Perrinjaquet. Kunden profitieren neu von nur einem Ansprechpartner.

(tmo.) – Jetzt also sind die beiden Firmen unter einem Label vereint: Die Perrinjaquet Gartenbau AG mit Firmensitz in Menziken und die Seetaler Gartenbau AG mit Firmensitz in Beinwil am See. Neben den verschiedenen Gartenarbeiten, welche die beiden Gartenbaubetriebe für ihre Kunden ausführen, richtete die Perrinjaquet Gartenbau AG ihren Fokus in den letzten Jahren vermehrt auf nachhaltige Naturgärten, während die Seetaler Gartenbau AG ihr Know-how im Bereich Wasser mit Pools und Schwimmteichen ausbaute.

Der Inhaber der beiden Firmen, Claude Perrinjaquet, hatte schon seit längerem die Idee, dieser Zusammenarbeit und der Summe aller Kompetenzen einen Namen zu geben, die jetzt als «Ihre Gartenwelt» umgesetzt wurde. Einerseits vereinfacht sich dadurch die Kommunikation sowohl intern, als auch nach aussen. Zudem profitieren alle Kunden von nur einem Ansprechpartner. Juristisch bleiben die

beiden Firmen aber bestehen und sind weiterhin im Wynen- und Seetal verwurzelt. «Eine enge Zusammenarbeit und Synergien speziell im Bereich Maschinenpark haben wir mit den beiden Gartenbaugeschäften und dem gemeinsamen Standort schon immer genutzt», wie Claude Perrinjaquet erklärt. Daran ändert sich auch unter dem neuen Label nichts. Mit der neuen Namensgebung erhalten die Kunden weiterhin die bekannte Qualität rund um den Gartenbau, für welche sich ein Team aus kompetenten Fachkräften jeden Tag mit Leidenschaft einsetzt. Und das bisherige optische Markenzeichen in Form der Firmenfarbe Dunkelgrün erstrahlt neu – zusammen mit den grafischen Elementen in Form eines Blattes, eines Wassertropfens und einer Blumenzwiebel.

Der Grundstein der Perrinjaquet Gartenbau AG wurde vor genau 75 Jahren gelegt, als der Grossvater des heutigen Geschäftsinhabers Claude Perrin-



Die Gartenträume der Kunden sind vielfältig, die Umsetzungen individuell. Kundenzufriedenheit steht aber immer an erster Stelle.

jaquet seine gärtnerische Tätigkeit von Neuenburg nach Menziken verlegte. Im Jahre 2008 übernahm die Firma den Bereich Gartenbau der Familie Eichenberger in Beinwil am See und gründete dafür die Seetaler Gartenbau AG.

Fünf Jahre später konnte die Firma die Liegenschaft des ehemaligen Gartencenters übernehmen. Dort entstand der Firmensitz der Seetaler Gartenbau AG und das gemeinsame Büro samt Werkhof mit der Perrinjaquet Gartenbau AG – deren Firmensitz aber weiterhin in Menziken blieb.

Vom Werkhof an der Grünastrasse 24 in Beinwil am See schwärmen die topausgebildeten Fachkräfte in alle Himmelsrichtungen und Regionen aus, um die Gartenträume der Kunden zu verwirklichen. Natürlich nicht bevor das erfahrene Planungsteam sich intensiv mit den Bedürfnissen, Wünschen und Träumen der Kundschaft ausein-



Auch für Gartenunterhalt der kompetente Ansprechpartner.



andergesetzt und mögliche Traumgarten-Varianten anschliessend mit CAD visualisiert hat.

«Ihre Gartenwelt» spielt die Stärken speziell in den sechs Bereichen Gartenplanung, Gartenbau, Gartenunterhalt, Naturgarten, Wasser und Terrassen aus. «Für jeden Bereich haben wir die richtigen Spezialisten», wie Claude Perrinjaquet sagt. Fünfzig Mitarbeiter inklusive Administration beschäftigen die beiden Firmen aktuell. Zehn davon sind Auszubildende in verschiedenen Bereichen rund um den Gartenbau und die Gartenpflege. «Wir realisieren nicht nur Grossprojekte, sondern führen auch gerne kleine Aufträge aus», wie der Firmeninhaber präzisiert. Egal ob grosser oder kleiner Auftrag: An erster Stelle steht immer die Kundenzufriedenheit. «Um dieses Ziel zu erreichen, habe ich das beste Team an meiner Seite», wie Claude Perrinjaquet die Blumen weitergibt.



Das neue Firmen-Logo.



Wir sind für Sie da!

Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Generationswechsel im Familienbetrieb

Bei der Stutz Fensterbau-Schreinerei AG findet der Generationenwechsel statt. Nachdem die beiden Geschwister Michaela und Thomas Stutz bereits über 10 Jahre in der Firma arbeiten, haben sie am 01.01.2021 den elterlichen Betrieb übernommen.



Anlage konnte 2016 erfolgreich in Betrieb genommen werden. Nun also wird die Stutz Fensterbau-Schreinerei AG in jüngere Hände übergeben und die dritte Generation übernimmt. Thomas Stutz, gelernter Schreiner mit kaufmännischer Weiterbildung, hat während der Arbeit im elterlichen Betrieb grosse Erfahrung in der Fensterfertigung sowie im Verkauf aufgebaut. Michaela Stutz, Betriebswirtschafterin HF, hat in den letzten 10 Jahren viel Sachkenntnisse in der Projektleitung gesammelt und den Marketingbereich ausgebaut, «Unsere Eltern räumten uns von Anfang an grosses Mitspracherecht ein, so durften wir die Ausrichtung der Firma mitgestalten und können den Betrieb weiterführen, ohne dass einschneidende Änderungen nötig sind». Godi und Gisela Stutz werden ihr Arbeitspensum reduzieren, bleiben aber zur Unterstützung der neuen Inhaber weiterhin im Betrieb tätig.

(Eing.) – 29 Jahre lang führten die Eltern Godi und Gisela Stutz den Betrieb in Schongau. Ab 1992 haben sie die Firma immer weiter ausgebaut und erneuert. Als einer der wichtigsten Schritte nennt Godi Stutz die Entwicklung des eigenen Fenstersystems «Fenlife», welches 2006 in Zusammenarbeit mit drei weiteren Schweizer Fensterfirmen in den Markt eingeführt wurde. «Dieses System ermöglicht bis heute eine flexible und schnelle Reaktion auf Kundenwünsche und Marktentwicklungen». So konnten viele spannende Projekte in der ganzen Region umgesetzt werden, in Zusammenarbeit mit Architekten und Bauherren, die inzwischen treue Stammkunden sind.

Vor sieben Jahren stand dann der nächste grosse Schritt an, die Fensterstrasse musste erneuert werden und mit ihr auch alle nachfolgenden Arbeitsplätze in der Produktion. Diese umfassende Betriebsoptimierung wurde bereits unter der Leitung der Nachfolger durchgeführt und die

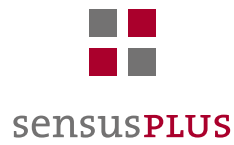
Motiviert durch den leidenschaftlichen Arbeitsinsatz der Eltern, werden die Geschwister den Betrieb zusammen mit dem guteingespilten und erfahrenen Team weiterführen. Das Augenmerk liegt dabei auf der Intensivierung der bestehenden Kundenbeziehungen, auf der stetigen Erneuerung des Betriebes und auf der Fokussierung auf eine nachhaltige Arbeitsweise. So wurde Anfang dieses Jahres eine Photovoltaik-Anlage in Betrieb genommen, die nun mit der bereits bestehenden Holzheizung den grössten Teil des Energiebedarfs abdeckt.



www.kmbinvest.ch

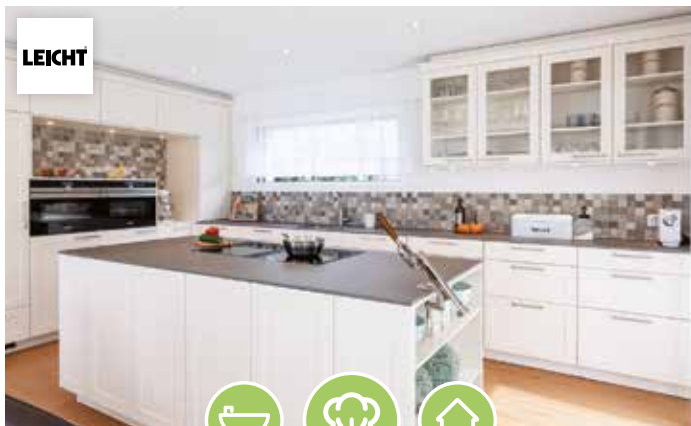
Steuererklärung
Finanz- und Steuerberatung
Vermögensverwaltung

Hauptstrasse 35, Menziken, 062 855 05 80
ab 26.4.21 Hauptstrasse 2, 5737 Menziken



www.sensusplus.ch

LEICHT



100 NEUSTE KÜCHENTRENDS

www.ambiance-kuechen.ch



GERÄTEAUSTAUSCH



UMBAU

AMBIANCE
KÜCHEN BÄDER

▼ BERATUNG
▼ PLANUNG
▼ UMSETZUNG
▼ BAUMANAGEMENT
▼ GERÄTEAUSTAUSCH
▼ GROSSER SHOWROOM

ambiance küchen bäder ag
zellgut 9 | 6214 schenkon
telefon +41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch



Bäckerei-Konditorei Söllberger
Hinterdorfstrasse 389
5728 Gontenschwil
Telefon 062 773 12 36



Frohi Oschtere
Do zeigt sech de Soli vo de Schoggisiite!

www.sollberger-beck.ch



10 Jahre Schröder AG: Umzug ins Grüne geplant

Vor zehn Jahren begann ein kleiner Traum zu wachsen. Nun sind Tobias und Suzana Schröder fundiert und bekannt in der Region, ihre Projekte gelobt und ihre kundenbezogene, familiäre Art sehr geschätzt. Im August wird von Menziken nach Reinach umgezogen an die Schorenstrasse 6.

(dem) – Tobias und Suzana Schröder sind waschechte Menziker und haben eine ganz spezielle Bindung zum Wynental. Seit nunmehr 10 Jahren sind sie erfolgreich mit ihrem Architekturbüro. Ihr Flair für Sanierungen und Renovierungen ist eindeutig in den abgeschlossenen Projekten zu erkennen. Bestehenden Gebäuden zu neuem Leben zu verhelfen, ohne ihnen dabei ihren Charakter zu nehmen, ist für sie immer eine willkommene, kreative Herausforderung. Von der kleinen Sanierung eines einzelnen Raumes bis zum Neubau mit grossem Aussenbereich: Jedes Projekt wird zum «persönlichen» Projekt. Seit einiger Zeit sind auch schlüsselfertige Projekte im Portfolio. Das Ehepaar Schröder beschäftigt mittlerweile zehn Mitarbeitende und wird sehr gerne «von Mund zu Mund» weiterempfohlen.

«Zum Zehnjährigen wünschten wir uns schon lange ein eigenes Büro mit Charakter, das unsere Art widerspiegelt. Wir sind sehr glücklich und zufrieden mit unserem Fund in Reinach. Von Natur umgeben und trotzdem sehr zentral», schwärmt Tobias Schröder. Eine kleine Welt für sich (siehe Bild unten). Die Arbeiten am neuen Büro laufen auf Hochtouren und im August wird umgezogen an die Schorenstrasse 6 in Reinach. «Das erste Gespräch ist immer kostenlos, denn man soll als Kunde spüren können, ob man die nächsten zwei Jahre von uns beim Projekt Eigenheim begleitet werden möchte. Es ist etwas ganz Spezielles im Leben», erklärt Suzana Schröder. Mehr zur Schröder AG auf der ganz neu erstellten Homepage mit Luftaufnahme des neuen Büros: www.schroeder-ag.ch.



Für alle Steuerfragen

Treuhand
Marcel Widmer

Buchhaltungen
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Firmengründungen
Unternehmensberatung

Treuhand Marcel Widmer AG | Neudorfstrasse 4 | 5734 Reinach
T 062 771 15 60 | info@treuhandwidmer.ch | www.treuhandwidmer.ch
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Schul-Event 2021



grösste Schul-Rucksack-Ausstellung und Verkauf in der Region

im Stadthof Sursee

in Beromünster / in Reinach



jetzt Beratungstermin vereinbaren
unter Tel. 062 772 40 60

spezielle Schul-Event-Preise bis zu 20 %

weitere Infos
finden Sie hier



Estermann's
PHOTO · BÜROBEDARF

Au Louvre Reinach 062 772 40 60
Stadthof Sursee 041 920 12 12
Fläcke Beromünster 041 931 03 03

<https://www.buerobedarf-estermann.ch/schul-rucksack-sortiment-2021/>


HAIR STYLING
ELISA



Professionalität bis in die Haarspitzen

Besuchen Sie uns auch auf
unserer Webseite hairstylingelisa.ch

Hair Styling Elisa • Elizabeta Spagaj
Aarauerstrasse 1 • 5734 Reinach
062 771 71 77



Der neue Caddy
Bereit für alles, was kommt



Ihr Volkswagen Partner

Garage Gloor AG

Dorfstrasse 489, 5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 61, www.garage-gloor.ch

gurtner treuhand
buchführungen abschlüsse steuern

**Wir betreuen
Privatpersonen
und KMU's bei**

Steuererklärungen
zum attraktive Pauschalpreis
Buchführungen
Abschlüsse

Neu sind wir: 

Grünastrasse 17 | 5737 Menziken
www.gurtner-treuhand.ch | 062 771 32 45



Teil eines erfolgreichen und innovativen Teams: Markus Roth, Manuela Roth, Jennifer Urech, Urs Schinkopf und Angelina Merz (v.l.).

Mit Roth Bau + Planungs AG gute Karten in der Hand

Geht es ums Planen und Realisieren von Wohneigentum, um Bauleitung und Koordination oder das Bewerten einer Immobilie? Für diese und viele weitere Leistungen hat man mit der Roth Bau + Planungs AG in Dürrenäsch den richtigen Ansprechpartner. Einer mit einem neuen optischen Auftritt.

(tmo.) – Roth weiss Rat und hat innovative Lösungen: Speziell dann natürlich, wenn es ums Bauen geht. Der Blick in die Liste der Referenzobjekte ist beeindruckend. Egal ob Wohn-, Gewerbe- oder Industriebauten: Das Dürrenäscher Familienunternehmen hat mit seiner über 50-jährigen Tradition lokal und regional schon jede Menge Zeichen gesetzt und kann für seine Kunden auf umfassende Erfahrungen zurückgreifen und deshalb auch entsprechende Trümpfe ausspielen. Für «Freude, welche lange währt», wie es auf der Website versprochen und auf den Punkt gebracht wird. Für dieses Versprechen setzt sich im traditionellen Familienunternehmen ein Team aus sieben Fachkräften und einer Auszubildenden mit Ideen ein, die nichts mit 08/15 zu tun haben. «Auch bei uns ist die Zeit nicht still gestanden», wie Geschäftsführer Markus Roth sagt. Damit alles nach Plan verläuft, übernimmt das Generalunternehmen die Gesamtverantwortung für die unterschiedlichsten Projekte, welche von der Entwicklung über die Planung bis hin zur

Realisierung auf allen Stufen begleitet werden. «Dem Resultat eines erfolgreichen Projektes gehen immer persönliche Gespräche voraus, in welchen Strategien für das Bauvorhaben definiert und dabei auf die Bedürfnisse und Wünsche der Kundschaft eingegangen wird», wie Manuela Roth, Mitglied der Geschäftsleitung, sagt. Da spielt es keine Rolle, ob es sich um einen Neubau, einen Umbau oder eine Sanierung handelt. Priorität hat das Endergebnis, welches den Kundenwünschen entsprechen und auch Freude bereiten soll. Dafür werden beim Dürrenäscher General- und Totalunternehmen alle Hebel in Bewegung gesetzt und das ganze Know-how in die Waagschale geworfen. Eine wichtige Rolle spielt dabei auch das regionale Engagement. Die Zusammenarbeit mit regionalen und ortsansässigen Handwerkern und Unternehmern hat sich in all den Jahren bestens bewährt. Über das umfassende Angebot informiert die Website www.rothplanung.ch, welche zusammen mit dem Firmenlogo ein erfrischendes Redesign erfahren hat.

10 Jahre Coiffeur Egge: «Gut geschnitten ist halb frisiert»

Diese Coiffeur-Weisheit kann Daniela Grütter mit ihrem Team vom Coiffeur Egge an der Unterkulmer Hauptstrasse 48 bestätigen. «Seit 10 Jahren dürfen wir unsere Kundschaft mit unserem Handwerk begeistern», freut sich die Inhaberin.

(pte) – «Unserer treuen Kundschaft möchten wir ein grosses Danke aussprechen!», blickt Daniela Grütter auf ihren Start vor 10 Jahren zurück und freut sich umso mehr, heute ein eingespieltes, langjähriges Team an ihrer Seite zu haben. Ihr Dank gehört deshalb auch Simone Springer, Brigitte Steiner, Andrea Reber und der guten Fee Alicia Scherer, die im Hintergrund für Sauberkeit und Hygiene sorgt.

Die stetige Weiterbildung ist dem Team wichtig. Es wird viel Wert darauf gelegt, die Kundschaft sowohl im Damen- und im Herrenbereich kompetent in Schnitt und Farbe zu beraten und zu bedienen. Der Coiffeur Egge arbeitet im Farb- und Pflegesystem seit dem vergangenen Herbst mit «La Biosthétique» zusammen. Daniela Grütter, die im Damen- und Herrenfach ausgebildet ist, kann sich auf einen starken, coiffeurexklusiven Partner stützen. Zudem freut man sich, wenn wieder Hochzeiten und Feste stattfinden dürfen, damit man sich im Hochsteckfrisurenbereich wieder ausleben kann.

Wohlfühlfaktor spielt eine grosse Rolle

In diesem Jahr werden noch einige kleine Veränderungen im Geschäft realisiert und die Kunden dürfen sich auf «chlini Gschänkli» freuen. Ein Besuch im Coiffeur Egge lohnt sich, weil neben dem fachkundigen Handwerk auch der Wohlfühlfaktor eine grosse Rolle spielt.



Mit «La Biosthétique» präsentiert Daniela Grütter die neue Pflegelinie im Sortiment, die Produkte mit fairem Preis-/Leistungsverhältnis bietet.



Daniela Grütter



Simone Springer



Brigitte Steiner



Andrea Reber

50 Jahre Frauenstimmrecht

Am 7. Februar 1971 erhielten die Schweizerinnen trotz wuchtigem Nein aus dem Bezirk Kulm das Stimm- und Wahlrecht. Seit 40 Jahren ist zudem der Gleichstellungsartikel in Kraft. Trotzdem bleibt Altersarmut weiblich: Fast 11% aller Frauen müssen direkt beim Renteneintritt Ergänzungsleistungen beantragen.



50 Jahre Frauenstimmrecht am Volkshaus Reinach.

(Eing.) – Die SP des Bezirks Kulm setzt pünktlich zum Jubiläum «50 Jahre Frauenstimmrecht» an der Volkshaus-Fassade in Reinach ein klares Zeichen. Soziale Gerechtigkeit misst sich an der Situation der Schwächsten. Deshalb darf es nicht sein, dass Frauen in Familie, Erwerbsleben und Politik Stärke beweisen und im Alter die nötigen Mittel zur gesellschaftlichen Teilhabe entbehren müssen.

Veränderungen in der Arbeitswelt und die aktuelle Pandemie erfordern zudem rasche Lösungen, damit niemand durch die Maschen unserer sozialen Werke fällt. Schauen wir deshalb genau hin, wer sich in unseren Gemeinden, im Kanton und ganz aktuell im Bundeshaus für längst überfällige, tragfähige und gerechte Reformen einsetzt.

megaküchen center
Kompetent & persönlich

Hallwilerstrasse 42
5724 Dürrenäsch

Wassergrabe 3
6210 Sursee

**Eine Küche muss passen.
Wir sorgen dafür!**

Qualitätszertifikat
sehr gut
CertQ

Schul-Event bei Estermann's Photo- und Bürobedarf AG in Reinach



(Eing.) – Auch in diesem Jahr findet der legendäre Schul-Event bei Estermann's Photo- und Bürobedarf AG in Reinach statt, und zwar coronafreundlich und coronasicher. Anstelle eines grossen Events an einem Wochenende werden nun die Schulrucksäcke in den Verkaufsläden der Estermann's AG in Reinach, Beromünster und Sursee präsentiert. In einer persönlichen Beratung nach Voranmeldung zeigen die top-motivierten Mitarbeiterinnen die Vorteile der verschiedenen Modelle von Step by Step, Beckmann oder Cocozoo. Ob für den Kindergarten, die Basisstufe, Primar- oder Oberstufe, die grosse Auswahl für alle Alterskategorien ist in reicher Auswahl vorhanden und direkt vor Ort.



Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen Beratungs-Termin (auch kurzfristig möglich). Das ganze Team der Estermann's AG freut sich auf Sie und dankt Ihnen für Ihr Verständnis. Und übrigens: Die Schul-Event-Preise mit Rabatte bis zu 20 % sind bis 30. Juni 2021 garantiert.

Damit Sie sich einen guten Überblick über alle Modelle verschaffen können, fordern Sie vorab den Gesamt-Prospekt an. So können Sie und Ihr Kind in Ruhe Zuhause bereits aussuchen und sich vorinformieren. Weitere Infos finden Sie unter <https://www.buerobedarf-estermann.ch/schul-rucksack-sortiment-2021/>

500 Impfdosen pro Woche im Asana Spital Menziken

Am Montag 22. Februar konnte im Asana Spital Menziken mit den Covid-Impfungen gestartet werden. Um den Ablauf der Impfung optimal zu gewährleisten und ihn den Menschen so angenehm wie möglich zu machen waren einige Vorbereitungen an Planung und Infrastruktur sowie zusätzlich rekrutiertes Personal notwendig.



(fhu) – In den ersten drei Wochen werden dem Impfzentrum jeweils 500 Impfdosen von Moderna zur Verfügung stehen. Aufgrund der bis anhin nur beschränkt verfügbaren Menge wird das Impfzentrum anfangs nur halbtags geöffnet sein. In acht klimatisierten und beheizten Containern wurden zehn Impfkoben eingerichtet, der zeitliche Aufwand für die Verabreichung der Impfung liegt bei rund zehn Minuten. Mit genügend Impfstoff kann die Impfkapazität folglich problemlos auf ein Vielfaches erhöht werden. In einem Container befindet sich der administrative Bereich, bei welchem auch der Impfstoff bereit gemacht wird (der Impfstoff wird jedoch nicht in den Containern gelagert), in einem weiteren Bereich die Notfallstation. Falls ein Notfall eintreten sollte, befindet sich bei jeder Impfstation ein Notknopf und die Container sind so platziert, dass sofort reagiert werden kann. Ausserdem ist zusätzlich zum geschulten Pflegepersonal täglich ein Arzt vor Ort. Rund dreissig Personen wurden für das Impfzentrum eingestellt. An den beiden Einführungsschulungen wurden

Einsatzpläne verteilt, Informationen abgegeben und eine Notfallschulung durchgeführt. Bei den dafür eingestellten Personen kann der Spital Menziken auf viele ehemalige Mitarbeitende sowie auch auf Ärzte in Pension zählen. An der zweiten Einführungsschulung waren somit auch Dr. med. Balz Kirchhof, Dr. med. Markus Steiner sowie Dr. med. Urs Schlör mit von der Partie und liessen sich das Impfzentrum zeigen. Die Bereitschaft aus der Region, sich für diesen Einsatz zu melden, war sehr gross, berichtet Spitaldirektor Daniel Schibler, dafür ist er sehr dankbar. Geimpft werden Personen ab 75 Jahren oder Personen mit einem ärztlichen Attest sowie Gesundheitspersonal mit Patientenkontakt in Spitälern oder Kliniken, welche im Kanton Aargau wohnhaft sind. Die Personen werden gebeten, pünktlich und nicht zu früh zu ihrem Termin zu erscheinen. Sollten dennoch kurze Wartezeiten entstehen, wurde der Velokeller in einen beheizten Warteraum umfunktioniert. Für einen reibungslosen Ablauf der Impfung wird um das Tragen eines kurzärmeligen Kleidungsstückes unter der Jacke gebeten. Ebenfalls muss der Impfausweis und die Krankenkassenkarte mitgebracht werden. Zu beachten gilt es ebenfalls, dass Termine nicht telefonisch und nicht vom Spital selbst vergeben werden. Die Impftermine müssen über die Website des Kantons ag.impfung-covid.ch erfolgen. Wer keinen Zugang zum Internet hat, wird gebeten sich an eine Apotheke zu wenden.

Top Online-Bericht im Januar



Die Zeitung mit Mehrwert



12 515 interessierte Leser

Hansjörg Baumann: Brotduft liegt wieder in der Luft

dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli



Wohnen im Herzen Reinachs

Die 28 neu errichteten Wohnungen an der Alten Strasse 41 in Reinach überzeugen durch ihre ruhige und sehr zentrale Lage sowie mit einem hochwertigen Ausbaustandard. Besichtigungstermine für die noch freien Mietwohnungen können direkt bei Thomas Amsler unter www.argo-via-immobilien.ch vereinbart werden.

(fhu) – Das neue Mehrfamilienhaus besticht nicht nur durch seine perfekt zentrale Lage, mit schnell erreichbaren Bahn- und Busstationen und Einkaufsmöglichkeiten, sondern auch mit den charmanten Loggias, viel Komfort und einem vorzüglichen Preis-Leistungsverhältnis. Die 1.5- und 2.5-Zimmer-Wohnungen sind für Senioren, Singles und Paare optimal geeignet. Jede der 1.5- bis 5.5-Zimmer-Wohnungen ist mit einer bodenebenen Glasdusche, einem Waschturm sowie mit hochwertigen Küchengeräten ausgestattet. Ein praktisches, optisches Highlight bieten die eingebauten Spots in Küche und Bad und für zusätzlichen Komfort sorgen die elektrischen Lamellenstoren. Für eine individuelle Einrichtung wurden die Farben beim Innenausbau schlicht und elegant gehalten. In der Küche harmonisieren die anthrazitfarbenen Bodenplatten perfekt mit der dunklen Steinabdeckung in der in Weiss gehaltenen Küche. Als hochwertige Ergänzung dazu, sind die Böden im Wohn- und Schlafbereich mit edlem Eichenparkett ausgestattet. Für genügend Stauraum

sorgen die geschickt platzierten Einbauschränke sowie ein geräumiges und mit Stromanschluss ausgestattetes Kellerabteil. Die grosszügig gestalteten Loggias, welche je nach Lage der Wohnung nach Westen oder Süden ausgerichtet sind, laden mit den komfortablen Holzdielen, definitiv zum gemütlichen Verweilen ein. Dank der wenig befahrenen Strasse kann man der leise rauschenden Wyna lauschen und dabei den Blick auf den Stierenberg geniessen. Das Gebäude wurde nach Minergie-Standard erbaut und verfügt somit über eine kontrollierte Lüftung. Ausserdem kann die Bodenheizung je nach persönlichem Bedürfnis individuell manuell reguliert werden. Wenn die Umgebungsarbeiten beendet sind, werden die einzelnen Gartensitzplätze durch Hecken getrennt, und eine einladende Gartenanlage entstanden sein. Einzelheiten und Informationen zu den Mietwohnungen an der Alten Strasse 41 in Reinach, welche ab dem 1. April 2021 bezugsbereit sind, findet man auf der Website www.alte-strasse.ch.

Sale! **MERRELL.** **Aktuelle Angebote**
 up to 80% **FACTORY STORE** **Beispiele, solange Vorrat**
IN WILDEGG

Damen 139.90
69.-
 • Vibram • Recycltes Obermaterial

Herren 169.90
109.-
 • GTX • M-Grip

Herren 129.90
69.-
 • Vegan • Barefoot • Vibram Megagrip

Der MERRELL-Markenstore mit Schuhen & Textilien zu Top Preisen

LAUÉSTRASSE 2 - 5103 WILDEGG
 MI + FR: 13:30-18:30 & SA: 09:00-16:00

KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch



ihre garten welt

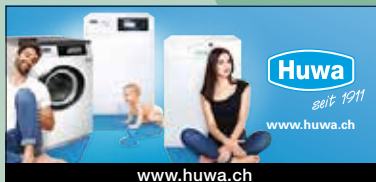
11/2020 artwork.ch



**NOTARIATSBÜRO
RAPHAEL BENZ**

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken
Telefon 062 765 77 77

www.notar-benz.ch



Huwa
seit 1911
www.huwa.ch

www.huwa.ch



wirz // 5737 menziken
russrainstrasse 28
malergeschäft seit 1946 telefon 062 771 46 09

www.malerwirz.ch

Garage



MARANO
AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21
www.marano.ch



Schröder AG
Architektur • Baumanagement



schroeder-ag.ch • Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken

www.schroeder-ag.ch

LH officeservice

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 062 765 01 00
info@lh-office.ch

www.lh-office.ch

CHS Ihr Partner für Immobilienverkauf
von hier!

www.chs-immobilien.ch

lokal, vernetzt, persönlich
www.chs-immobilien.ch



www.zaunideen.ch

gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune, Tore und Sichtschutz.
www.zaunideen.ch